

Forschungs- und Entwicklungsplan ex post

Vernetzung, Forschung und Entwicklung im Pandemiejahr 2020

Martin Heinrich^{1,*} & Gabriele Klewin¹

¹ *Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*

** Kontakt: Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufen-Kolleg (WE_OS)
an der Universität Bielefeld,
Universitätsstraße 23, 33615 Bielefeld
martin.heinrich@uni-bielefeld.de*

Zusammenfassung: Im vorliegenden „Forschungs- und Entwicklungsplan“ werden zum einen Aktivitäten der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg (WE_OS) berichtet, die im Pandemiejahr in von der Planung abweichender Form realisiert werden mussten, wie etwa die Gründung des Verbunds der Universitäts- und Versuchsschulen (VUVS). Es werden zum anderen aber auch solche Aktivitäten dokumentiert, die erst ad hoc angesichts der dynamischen Entwicklungen im Schulleben dieses Jahres notwendig wurden. Dies betrifft sowohl Anpassungen in der Arbeit der Forschungs- und Entwicklungsprojekte als auch die wissenschaftliche Begleitung des erzwungenen Distanzlernens und der damit verbundenen Schulentwicklungsarbeit. Da vor dem Hintergrund des evaluativen Anspruchs und des Auftrags der wissenschaftlichen Begleitung an einer Versuchsschule Schulentwicklungsprozesse und Forschungs- und Entwicklungsplanung eng miteinander verzahnt sind, resultierte u.a. daraus auch die hiermit vorliegende „Forschungs- und Entwicklungsplanung ex post“.

Schlagwörter: Forschung und Entwicklung, Schulentwicklung ex post, Vernetzung, Verbund Universitäts- und Versuchsschulen, Distanzlernen, Digitalisierung, Pandemie



English Information

Title: Research and Development Plan ex post. Networking, Research and Development in the Pandemic Year 2020

Abstract: In this “Research and Development Plan”, we report on the one hand on the activities of the Action Research Department of the Oberstufen-Kolleg, which had to be realized in this pandemic year in ways that deviated strongly from the original planning, for example the foundation of the “Verbund der Universitäts- und Versuchsschulen” [Network of University and Experimental Schools] (VUVS). On the other hand, it documents those activities, which became necessary ad hoc due to the dynamic developments in school life this year. This regards both adjustments in the work of the research and development projects and the scientific monitoring of the enforced distance learning and the school development activities involved. As school development processes and research and development planning are closely connected at an experimental school, due to the evaluative claim and the commission of the scientific monitoring, this results inter alia in this “Research and Development Plan ex post”.

Keywords: research and development, school development ex post, networking, Network of University and Experimental Schools, distance learning, digitization, pandemic

Im letzten *Jahrbuch der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg (WE_OS)* haben wir von einem neuen Schulentwicklungsmodell (Klewin & Heinrich, 2019) berichtet, dessen Kerngedanke sich schlagwortartig zusammenfassen lässt als eine „Schulentwicklung ex post“, d.h. eine Umkehrung des herkömmlichen Planungsprozesses. Die dahinter liegende Intention ist der Versuch, stärker situationsbezogen, problemorientiert und individualisiert auch auf kurzfristige Bedarfe des Schullebens eingehen zu können (Heinrich, 2021, im Druck). Ironischerweise wurde dieses Modell im Pandemiejahr 2020 einerseits in seiner konzeptionellen Zweckhaftigkeit nachhaltig bestätigt und andererseits in seiner operativen Umsetzung bzw. Evaluation torpediert. Da vor dem Hintergrund des evaluativen Anspruchs und des Auftrags der wissenschaftlichen Begleitung an einer Versuchsschule Schulentwicklungsprozesse und Forschungs- und Entwicklungsplanung eng miteinander verzahnt sind, führte u.a. dies gemeinsam mit den dynamischen Entwicklungen und vielfachen Ad-hoc-Adaptionsbedarfen in diesem Jahr dazu, dass wir hiermit nun auch einen „Forschungs- und Entwicklungsplan ex post“ vorlegen.

Traditionell ist der Forschungs- und Entwicklungsplan dazu gedacht, zu Beginn eines Jahres einen Überblick über die Aktivitäten der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg (WE_OS) im weiteren Jahr zu geben, im Idealfall dabei Bezug auf das Schwerpunktthema des Jahrbuchs zu nehmen sowie darüber hinaus über die im letzten Jahr angekündigten Entwicklungen zu berichten. Und gleich beim ersten Punkt, der Planung für das kommende Jahr, wird bereits deutlich, dass dies in diesem Fall nicht so ist, denn schon der Blick auf das Datum der Veröffentlichung macht deutlich, dass dieser Text erst zum Ende des Jahres erschienen ist, von einer Planung für das Jahr 2020 also nicht die Rede sein kann. Nicht nur für die WE_OS und das Oberstufen-Kolleg (OS) ist das Jahr 2020 völlig anders verlaufen, als wir es zu Beginn erwartet und geplant hatten. Der vorliegende Text ist nunmehr ein Rückblick auf die Aktivitäten in diesem Pandemiejahr. Und dabei steht zu Beginn das Schwerpunktthema dieses Jahrbuchs, die Vernetzung im Verbund der Universitäts- und Versuchsschulen (VUVS), im Mittelpunkt.

Geplant war die Gründung des Verbundes in einer Steuergruppensitzung anschließend an ein von Mitgliedern des Verbundes geplantes Symposium auf dem DGfE-Kongress am 16. März 2020. Da der Kongress pandemiebedingt abgesagt werden musste, fällt das Gründungsdatum nun auf das Erscheinungsdatum der Beiträge der verschiedenen Schulen, Netzwerke oder Planungsgremien in diesem Band; es ist der 18. März 2020. Dies

wäre der letzte Tag des Kongresses gewesen. D.h., der Verbund ist gegründet, aber die Aktivitäten sind pandemiebedingt deutlich eingeschränkt. Dennoch hat es Kooperationen unterschiedlichster Art gegeben, angefangen mit der gemeinsamen Beantragung zweier BMBF-Verbundanträge.

Unter Federführung des Beiratmitglieds der WE_OS, Barbara Asbrand, thematisierte ein BMBF-Verbundantrag die „Kompensation von Bildungsbarrieren in ausgewählten Schulen und Stadtteilen (Kompass)“. Ausgangspunkt für die Überlegungen seitens der WE_OS waren die Forschungen zu nichtlinearen Bildungsbiografien von Oberstufenschüler*innen aus dem Projekt „Bildungsbiographische Grenzgänge“ (Palowski, Schumacher, Schöbel & Tassler, 2014; Kuhnen & Palowski, 2018). Hier waren es die Befunde zu Kontextfaktoren, die kompensatorisch wirksam werden können. Insbesondere mit Blick auf die Überwindung der Bildungsbarriere „Übergangsempfehlung“ stellt das Oberstufen-Kolleg Bielefeld ein heuristisch aufschlussreiches Exempel dar, da bedingt durch die Sonderregelung in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Versuchsschule auch Schüler*innen ohne Qualifikationsvermerk aufgenommen werden können und von diesen Schüler*innen knapp 50 Prozent das (Zentral-)Abitur bestehen und ca. 10 Prozent die Fachhochschulreife erreichen (Otto & Heinrich, 2018). Im Verbund mit der Helene-Lange-Schule als Versuchsschule des Landes Hessen und der Universitätsschule Dresden sollten vergleichbare Faktoren auch für die Sekundarstufe I herausgearbeitet werden. Leider wurde der Antrag ohne inhaltliche Zurückweisung abgelehnt, sondern einzig mit dem formalen Hinweis, dass so viele Projektskizzen eingereicht worden seien, dass eine Priorisierung notwendig gewesen sei.

In einem weiteren, hoch-kompetitiven Verbundantrag, federführend koordiniert von Anke Langner, der Wissenschaftlichen Leiterin der Universitätsschule Dresden, wurde der an der WE_OS entwickelte Topos der kontext- und professionssensiblen Schulentwicklung (Heinrich, 2020) auf das Feld von Schulen in herausfordernder Lage übertragen. Hier sollten gemäß der BMBF-Förderbekanntmachung „Schule macht stark“ 200 Schulen in ihrem Schulentwicklungsprozess wissenschaftlich begleitet werden. Entsprechend der Maximen von Lehrer*innenforschung bzw. Praxisforschung wurde dies im Antrag konzipiert als Ko-Konstruktion von Wissenschaft und Praxis durch Design-basierte Forschung. Ausgangspunkt bildete hier die eingehende, standortspezifische Analyse der Ausgangslage von Schulen in herausfordernder Lage, um hiervon ausgehend einen gemeinsamen Schulentwicklungsprozess zu planen. Diese unseres Erachtens für systemisch nachhaltige Schulentwicklungsprozesse notwendige dialogisch-multiperspektivische multiparadigmatische Analyse der Einzelschulstruktur und des Sozialraums, auf die dann eine kontext- und professionssensible Schulentwicklung aufbauen kann, überzeugte das Gutachtergremium weniger als ein auf evidenzbasierte Programme setzender Antrag eines anderen Konsortiums. Als Empiriker*innen werden wir in den nächsten Jahren interessiert verfolgen, inwieweit sich empirisch zeigen wird, ob nicht doch eine dialogisch-multiperspektivische multiparadigmatische Analyse der Einzelschulstruktur und des Sozialraums für Schulentwicklungsprozesse von 200 Schulen in herausfordernder Lage bedeutsam sein könnte, zumal die internationalen Befunde aus dem US-amerikanischen Bereich dies sehr nahe legen (Mintrop, 2019). Insbesondere mit Blick auf „Evidenztransfer“ erachten wir Praxisforschung weiterhin als eine wertvolle Alternative (Heinrich & Klewin, 2019a).

Darüber hinaus sind viele Mitglieder des Verbundes der Universitäts- und Versuchsschulen (VUVS) in der Evaluations- und Strukturkommission der Universitätsschule Dresden tätig. Die Leitung liegt bei der WE_OS. Und auch weitere „kleinere“ Kooperationen sind hier aufzuführen, wie ein Onlinevortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Schulen im Aufbruch“, organisiert vom Zentrum für Lehrerbildung der Universität Duisburg-Essen sowie der Universität zu Köln. Die Wissenschaftlichen Leitung aus Köln referierte zu „Heliosschulen – Inklusive Universitätsschulen der Stadt Köln“ und der wissenschaftliche Leiter der WE_OS zum Thema „Verbund der Universitäts- und

Versuchsschulen (VUVS). Zur Handlungskoordination zwischen Forschungspragmatik der Theorie-Praxis-Relationierung und Beiträgen zu einer multiparadigmatischen Lehrer*innenbildung“. Interessant für uns war auch die Teilnahme an einem Workshop der sich im Aufbau befindenden Universitätsschule Potsdam am 25. November 2020, auf dem es u.a. um das Rahmenkonzept der zukünftigen Schule ging (<https://www.uni-potsdam.de/de/innovative-hochschule/bildungscampus/universitaetsschule/rueckblick/2-werkstatt-universitaetsschule>). Diese Form von Beteiligung und Kooperation soll fortgesetzt und ausgebaut werden. Die Aufzählung zeigt, dass – auch wenn ein Austausch auf einer Präsenzveranstaltung nicht möglich war – trotzdem Kommunikation und Kooperation weitergegangen sind und diese, sobald es wieder möglich ist, in Präsenz fortgesetzt werden sollen.

Neben der Vernetzung auf der Ebene von Universitäts- und Versuchsschulen sind aus Forschungs- und Entwicklungsprojekten lokale Netzwerke erwachsen. Da wir im letzten Forschungs- und Entwicklungsplan darüber berichtet haben (Heinrich & Klewin, 2019b), soll hier nur kurz angemerkt werden, dass je nach Zielsetzung des Netzwerkes die Weiterarbeit unter den Pandemiebedingungen sehr unterschiedlich gestaltet wird bzw. werden muss. So konnte das regionale Netzwerk zum Schreiben im Fachunterricht die Netzwerktreffen digital abhalten, während im Forschungs- und Entwicklungsprojekt „Inklusion in der Oberstufe“ das auf Bielefeld bezogene Netzwerk des Teilprojekts „Umgang mit Schüler*innen mit psychischen Erkrankungen“ aktuell nicht fortgeführt werden kann, weil die wechselseitigen Besuche in den beteiligten Institutionen (Wäcken, 2019) nicht möglich sind.

Die Forschungs- und Entwicklungsarbeit insgesamt ist ebenfalls unterschiedlich von der Pandemie betroffen. Projekte in der Abschlussphase, die sich mit der Erstellung von Beiträgen befassen, können ihre Arbeit besser weiterverfolgen als solche, die Erhebungen geplant haben, die auf einen direkten Kontakt angewiesen sind. Die Notwendigkeit, sehr flexibel auf den Lockdown im Frühjahr zu reagieren und den Unterricht bzw. die Lehre auf Distanzformate umzustellen, hat allerdings alle Projekte belastet. Dies hat eine kurze Abfrage bei den Projekten im späten Frühjahr ergeben. Verbunden mit der Abfrage war das Angebot der Gemeinsamen Leitung der Versuchsschule, die Laufzeit der Projekte um ein halbes Jahr zu verlängern. Dies haben acht von elf Projekten in Anspruch genommen.

Wie die Notwendigkeit, über Entlastung für die Forschungs- und Entwicklungsprojekte z.B. in Form der o.g. Laufzeitverlängerung nachzudenken, zeigt, war bei der Steuerung der Projekte in diesem Jahr weniger die Planung als vielmehr die flexible Reaktion auf die Pandemiesituation von entscheidender Bedeutung. Gleichzeitig wäre 2020 auch unabhängig von der Pandemie nicht das Jahr der großen Umstrukturierungen, die einer verstärkten Steuerung bedürfen, gewesen. In den letzten Jahren sind einige Veränderungen angestoßen worden, die zunächst die Zeit haben sollen, sich zu entwickeln. So arbeiten aktuell immer noch die ersten Forschungs- und Entwicklungsprojekte nach dem neuen Forschungs- und Entwicklungsmodell (Gemeinsame Leitung des Oberstufen-Kollegs, 2017), so dass es gilt, die Erfahrungen mit dem neuen Modell zu sammeln und erst nach einem weiteren Durchgang eine Bilanz zu ziehen. Ähnliches gilt für die Ausdifferenzierung der Forschungs- und Entwicklungsarbeit (Heinrich & Klewin, 2019b). Auch hier sind die neuen Formate – wie eine „Materialwerkstatt“, um konkrete Materialien für den Unterricht zu entwickeln, oder die Möglichkeit, sich aus einem Forschungs- und Entwicklungsprojekt heraus zu qualifizieren – noch in den Anfängen. Die spezifische Ausgestaltung, die die Praxisforschung am Oberstufen-Kolleg dadurch erhält, werden wir reflektieren und theoretisch bearbeiten. Anregungen aus dem Kreis der Universitäts- und Versuchsschulen werden hierfür hilfreich sein, da – wie in den Texten dieses Jahrbuchs deutlich geworden ist – in den beteiligten Schulen recht unterschiedliche Perspektiven auf die Forschung genommen werden.

Ebenfalls sehr stark betroffen durch die Pandemie ist die Schulentwicklungsarbeit. Das neue Schulentwicklungsmodell, über das wir ebenfalls im letzten Jahrbuch berichtet haben (Klewin & Heinrich, 2019), zielt auf eine stärker individuell ausgestaltbare Nutzung von Angeboten, die der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie der Professionalisierung dienen (Heinrich, 2021, im Druck). Die Angebote kommen dabei auch aus den Forschungs- und Entwicklungsprojekten, die damit einen internen Transfer anstreben. Im Rückblick werden die Inhalte systematisiert, so dass die wichtigen Aspekte der Schulentwicklung ex post sichtbar werden. Das Modell sollte im Schuljahr 2019/20 erprobt und daran anschließend im Herbst 2020 evaluiert werden. Nun ist es schwierig, etwas zu evaluieren, das in der gedachten Form nicht stattfinden konnte. Deshalb wurde der Zeitraum für die Erprobung in Absprache mit den zuständigen Gremien um ein Jahr verlängert, in der Hoffnung, dass im zweiten Halbjahr 2020/21 wieder mehr Angebote in der ursprünglich anvisierten Form möglich sind. Sollte sich diese erweiterte Planung realisieren lassen, so hoffen wir, die Ergebnisse der Evaluation im Jahrbuch 2022 präsentieren zu können. Begleitend zum neuen Modell gab es zwei pädagogische Kolloquien: am 11. Dezember 2019 mit dem Thema „Praxistransfer neu denken“ und am 29. Januar 2020 zu „Professionssensible[r] Schulentwicklung“. Die dort begonnene interne Diskussion konnte leider pandemiebedingt in dieser Form nicht weitergeführt werden.

Schulentwicklung hat aber trotz der Einschränkungen durch die Pandemie durchaus stattgefunden. Sie folgte den Notwendigkeiten, die durch den ersten Lockdown entstanden sind (Fickermann & Edelstein 2020), d.h., sie zeichnet sich durch Anforderungen hinsichtlich rascher Digitalisierungsmaßnahmen aus (Huber & Helm, 2020) und verweist auf „unerledigte pädagogische Hausaufgaben“ (Hoffmann, 2020, S. 95). Somit stehen nicht allein technischen Fragen oder solche des Umgangs mit Programmen für Distanzlernen/digitales Lernen im Zentrum, sondern auch explizit drängende pädagogische Fragen (Klieme, 2020). Hier stellt sich bspw. das Problem, wie Schüler*innen auch im Lockdown zu erreichen sind (Bremm & Racherbäumer, 2020; Frohn, 2020), welche Rolle selbstständiges Arbeiten beim Distanzlernen spielt (Fischer, Fischer-Ontrup & Schuster, 2020), aber auch welche konkreten Erfahrungen mit unterschiedlichen digitalen Angeboten gemacht worden sind (Besa, Gensler, Gesang & Röhrig, 2020; Gold, Kaiser, Hartmann & Wittbrock, 2020; Huber et al., 2020) – Fragen, die zwar als Reaktion auf die Einschränkungen durch die Pandemie entstanden sind, aber darüber hinausweisen (van Ackeren, Endberg & Bieber, 2019; van Ackeren, Endberg & Locker-Grütjen, 2020), denn die Förderung von selbstständigem Arbeiten (Gerhardts, Kamin, Meister, Richter & Teichert, 2020) oder der Einsatz von digitalen Elementen im Unterricht, haben auch nach der Pandemie noch Bestand (Klieme, 2020; Steinl & Vogelsaenger, 2020).

Nicht nur in der Schulentwicklung ist die Pandemie und damit verbunden die Digitalisierung zum Thema gemacht worden, sondern auch in der Forschung und Entwicklung, in der Vernetzung und Kooperation sowie in den weiteren Aktivitäten der WE_OS. So war der Wissenschaftliche Leiter beteiligt in der Expert*innenkommission der Friedrich-Ebert-Stiftung, die Empfehlungen für das Schuljahr 2020/21 erstellt hat (Friedrich-Ebert-Stiftung, 2020). Schon unabhängig von der Pandemie bestand und besteht die Mitarbeit im phasenübergreifend arbeitenden Projekt „Communities of Practice NRW für eine Innovative Lehrerbildung“ (van Ackeren, Buhl, Eickelmann, Heinrich & Wolfswinkler, 2020). Dieses umfasst alle zwölf lehrerbildenden Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen und wird im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern gefördert (FKZ: 01 JA 2033 A-L). Neben der Mitwirkung in der Steuergruppe des Projekts sowie der „AG Kooperation von Wissenschaft und (Fortbildungs-)Praxis“ (KoWiPra) engagiert sich die WE_OS insbesondere in der Community of Practice zur medienbezogenen Schulentwicklung (CoP MESE). In einer der Online-Zeitschriften, die die WE_OS mit herausgibt, sind Ergebnisse von Studien sowie Erfah-

rungen und Konzepte in einem Themenheft „Schulische Bildung in Zeiten der Pandemie“ (Frohn & Heinrich, 2020) erschienen, die hoffentlich Anregung für die schulische Praxis geben.

In den Forschungs- und Entwicklungsprojekten ist ebenfalls zum Thema geforscht worden. So hat das Projekt Verlaufs- und Absolvent*innenstudie am Oberstufen-Kolleg (VAmOS) die Kollegiat*innen zu Beginn der Stufe 12 zu ihren Erfahrungen mit dem Lockdown im Frühjahr befragt. Im Kontext des Projektes „Integration neu zugewandelter Jugendlicher in der Eingangsphase der gymnasialen Oberstufe“ (IntegrO) haben neu zugewanderte Jugendliche über ihre Erfahrungen im Lockdown diskutiert und dies aufgezeichnet, so dass diese Erfahrungen für eine Auswertung zur Verfügung stehen. Im Projekt „Move-it. Ein Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Mobilitätssoziologische und pädagogische Sozialraumanalysen zum Einfluss von Schüler*innenmobilität auf Selbstständigkeit und Lernraumschließung“¹ wurden Interviews mit Kollegiat*innen zur Veränderung der Mobilität während des Lockdowns geführt. Die Lehrenden des OS wurden ebenfalls in drei Gruppendiskussionen gebeten, ihre Erfahrungen mit Lockdown und Distanzunterricht zu schildern. Aus diesen Forschungen werden die Ergebnisse im nächsten Jahrbuch berichtet werden, in dem der Umgang mit der Pandemie und Digitalisierung die Schwerpunktthemen sein werden. Und so sind wir – ungewollt ex post – zum Jahresabschluss doch noch bei einer Planung gelandet – zwar nicht direkt derjenigen der Forschungs- und Entwicklungsarbeit, zumindest aber der des nächsten Jahrbuchs. In diesem wird sich dann in hoffentlich wieder etwas beruhigten Verhältnissen eine Planung zur Forschungs- und Entwicklungsarbeit finden.

Literatur und Internetquellen

- Ackeren, I. van, Buhl, H., Eickelmann, B., Heinrich, M., & Wolfswinkler, G. (2020a). Digitalisierung in der Lehrerbildung durch Communities of Practice – Konzeption, Governance und Qualitätsmanagement des Com^eIn-Verbundvorhabens in Nordrhein-Westfalen. In K. Kaspar, M. Becker-Mrotzek, S. Hofhues, J. König & D. Schmeinck (Hrsg.), *Bildung, Schule, Digitalisierung* (S. 321–326). Münster: Waxmann.
- Ackeren, I. van, Endberg, M., & Bieber, G. (Hrsg.). (2019). Themenheft zum Schwerpunkt: Digitalisierung und Bildungsgerechtigkeit – Die schulische Perspektive. *DDS – Die Deutsche Schule*, 111 (4). <https://doi.org/10.31244/dds.2019.04.03>
- Ackeren, I. van, Endberg, M., & Locker-Grütjen, O. (2020b). Chancenausgleich in der Corona-Krise: Die soziale Bildungsschere wieder schließen. *DDS – Die Deutsche Schule*, 112 (2), 245–248. <https://doi.org/10.31244/dds.2020.02.10>
- Besa, K.-S., Gensler, A., Gesang, J., & Röhrig, E.D. (2020). Erforschung der Zusammenhänge von elterlichem Belastungsempfinden und binnendifferenzierenden digitalen Lernmaterialien in Zeiten der Corona-Pandemie. *PFLB – PraxisForschung-Lehrer*innenBildung*, 2 (6), 45–58. <https://doi.org/10.4119/pflb-3928>
- Bremm, N., & Racherbäumer, K. (2020). Dimensionen der (Re-)Produktion von Bildungsbenachteiligung in sozialräumlich deprivierten Schulen im Kontext der Corona-Pandemie. In D. Fickermann & B. Edelstein (Hrsg.), „Langsam vermisse ich die Schule ...“. *Schule während und nach der Corona-Pandemie* (Die Deutsche Schule, 16. Beiheft) (S. 202–215). Münster: Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830992318.13>

¹ Dieses Projekt wird in Kooperation mit der Laborschule und der Wissenschaftlichen Einrichtung Laborschule durchgeführt.

- Fickermann, D., & Edelstein, B. (2020). Editorial: „Langsam vermissen wir die Schule ...“. Schule während und nach der Corona-Pandemie. In D. Fickermann & B. Edelstein (Hrsg.), „*Langsam vermissen wir die Schule ...*“. *Schule während und nach der Corona-Pandemie* (Die Deutsche Schule, 16. Beiheft) (S. 9–33). Münster: Waxmann.
- Fischer, C., Fischer-Ontrup, C., & Schuster, C. (2020). Individuelle Förderung und selbstreguliertes Lernen. Bedingungen und Optionen für das Lehren und Lernen in Präsenz und auf Distanz. In D. Fickermann & B. Edelstein (Hrsg.), „*Langsam vermissen wir die Schule ...*“. *Schule während und nach der Corona-Pandemie* (Die Deutsche Schule, 16. Beiheft) (S. 136–152). Münster: Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830992318.08>
- Friedrich-Ebert-Stiftung (Hrsg.). (2020). *Schule in Zeiten der Pandemie. Empfehlungen für die Gestaltung des Schuljahres 2020/21*. Stellungnahme der Expert_innenkommission der Friedrich-Ebert-Stiftung: Johanna Antony, Michael Becker-Mrotzek, Azalea Chapman, Martina Diedrich, Joanna Eger, Birgit Eickelmann, Felix Hanschmann, Klaus Hebborn, Martin Heinrich, Gülay Iscan-Pilic, Burkhard Jungkamp (Moderation), Dominik Leiss, Kai Maaz (Vorsitz), Ines Mühlens-Hackbarth, Miriam Pech, Christine Scheinkönig, Matthias Siebert, Ute Teichert, Lucia Wagner, Stephan Wassmuth, Birgit Werner, Anna Aleksandra Wojciechowicz, Michael Wrase. Berlin: Friedrich-Ebert-Stiftung. Zugriff am 15.07.2020. Verfügbar unter: <http://library.fes.de/pdf-files/studienfoerderung/16228.pdf>.
- Frohn, J. (2020). Bildungsbenachteiligung im Ausnahmezustand. Ergebnisse einer Lehrkräftebefragung zur Verschärfung von Bildungsbenachteiligung im Lehren und Lernen auf Distanz. *PFLB – PraxisForschungLehrer*innenBildung*, 2 (6), 59–83. <https://doi.org/10.4119/pflb-3908>
- Frohn, J., & Heinrich, M. (Hrsg.). (2020). Themenheft: Schulische Bildung in Zeiten der Pandemie. Befunde, Konzepte und Erfahrungen mit Blick auf Schul- und Unterrichtsorganisation, Bildungsgerechtigkeit und Lehrpraxis. *PFLB – PraxisForschungLehrer*innenBildung*, 2 (4), 1–13. <https://doi.org/10.4119/pflb-400>
- Gemeinsame Leitung des Oberstufen-Kollegs (2017). *Modell für die Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg*. Beschlossen durch die Gemeinsame Leitung am 05. Juli 2017. Bielefeld: Unveröffentlichtes Manuskript.
- Gerhardts, L., Kamin, A.M., Meister, D.M., Richter, L., & Teichert, J. (2020). Entwicklung von Selbstlern- und Medienkompetenz im Homeschooling – Chancen und konzeptionelle Anforderungen. *PFLB – PraxisForschungLehrer*innenBildung*, 2 (6), 139–154. <https://doi.org/10.4119/pflb-3909>
- Gold, J., Kaiser, S., Hartmann, U., & Wittbrock, A. (2020). „Wir mussten uns erst einmal eingrooven.“ Ergebnisse einer Befragung von Eltern und Lehrkräften der Laborschule Bielefeld zum Umgang mit Distance Learning und Homeschooling. *PFLB – PraxisForschungLehrer*innenBildung*, 2 (6), 123–138. <https://doi.org/10.4119/pflb-3939>
- Heinrich, M. (2020). Zur Notwendigkeit einer professionssensiblen Reform der gegenwärtigen Bildungsstandardsreform. Überlegungen im Anschluss an Barbara Asbrands Diagnose zum Spannungsfeld von Innovation und Scheitern. In U. Greiner, F. Hofmann, C. Schreiner & C. Wiesner (Hrsg.), *Bildungsstandards. Kompetenzorientierung, Aufgabenkultur und Qualitätsentwicklung im Schulsystem* (S. 547–560). Münster: Waxmann.
- Heinrich, M. (2021, im Druck). Vom Ende der Schulentwicklung als Qualitätsentwicklung? Ein persönlicher Rückblick auf die Schulentwicklungsdebatte der letzten zwanzig Jahre und ein Plädoyer für eine professionssensible Schulentwicklung. In B. Asbrand, M. Hummrich, T.-S. Idel & A. Moldenhauer (Hrsg.), *Schultheorie und Schulentwicklung. Theoretische Perspektiven auf Veränderungsprozesse von Schule*. Wiesbaden: Springer VS.

- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019a). Evidenzbasierte Steuerung ohne „Evidenztransfer“? Zum Problem der mangelnden Professionssensibilität des Programms der Evidenzbasierung sowie den Chancen und Grenzen von Praxisforschung als Alternative oder Ergänzung. In C. Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Dobbstein, M. Heinrich & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung* (S. 61–77). Münster: Waxmann.
- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019b). Praxisforschung und Transfer – Weiterentwicklungen von Lehrer*innenforschung im Anschluss an Ludwig Huber. Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg für das Jahr 2019. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 2, 161–199. https://doi.org/10.4119/we_os-3205
- Heinrich, M., Langner, A., Schütte, M., & Werning, R. (2020). Kontext- und professionssensible Schulentwicklung von Schulen in herausfordernder Lage. *Schulverwaltung. Zeitschrift für Schulgestaltung und Schulentwicklung, SchVw spezial*, 22 (4), 2020, 167–170.
- Hoffmann, I. (2020). Die Corona-Pandemie als Katalysator für Schulreformen? Ein persönlicher Blick auf die pädagogische Corona-Praxis. In D. Fickermann & B. Edelstein (Hrsg.), „*Langsam vermisste ich die Schule ...*“. *Schule während und nach der Corona-Pandemie* (Die Deutsche Schule, 16. Beiheft) (S. 95–101). Münster: Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830992318.05>
- Huber, S.G., & Helm, C. (2020). Lernen in Zeiten der Corona-Pandemie. Die Rolle familiärer Merkmale für das Lernen von Schüler*innen: Befunde vom Schul-Barometer in Deutschland, Österreich und der Schweiz. In D. Fickermann & B. Edelstein (Hrsg.), „*Langsam vermisste ich die Schule ...*“. *Schule während und nach der Corona-Pandemie* (Die Deutsche Schule, 16. Beiheft) (S. 37–60). Münster: Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830992318.02>
- Huber, S.G., Helm, C., Günther, P.S., Schneider, N., Schwander, M., Pruitt, J., & Schneider, J.A. (2020). COVID-19: Fernunterricht aus Sicht der Mitarbeitenden von Schulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. *PFLB – PraxisForschung-Lehrer*innenBildung*, 2 (6), 27–44. <https://doi.org/10.4119/pflb-3967>
- Klewin, G., & Heinrich, M. (2019). Schulentwicklung, Praxisforschung und interner Transfer. Das neue FEP-SE-Transfermodell am Oberstufen-Kolleg. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 2, 117–126. https://doi.org/10.4119/we_os-3192
- Klieme, E. (2020). Guter Unterricht – auch und besonders unter Einschränkungen der Pandemie? In D. Fickermann & B. Edelstein (Hrsg.), „*Langsam vermisste ich die Schule ...*“. *Schule während und nach der Corona-Pandemie* (Die Deutsche Schule, 16. Beiheft) (S. 117–135). Münster: Waxmann. <https://doi.org/10.31244/9783830992318.07>
- Kuhnen, S.U., & Palowski, M. (2018). Das Schulklima am Oberstufen-Kolleg. Forschungsergebnisse aus den Forschungs- und Entwicklungsprojekten der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg*, 1, 44–62. https://doi.org/10.4119/we_os-1107
- Mintrop, R. (2019). Designbasierte Schulentwicklung – ein kurzer Abriss. In C. Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Dobbstein, M. Heinrich & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung* (S. 35–48). Münster: Waxmann.
- Otto, J., & Heinrich, M. (2018). Individueller Bildungsprozess und/oder individuelle Rendite? Fragen nach dem Verhältnis von Reformpädagogik und Ökonomie am

- Beispiel des Oberstufen- Kollegs. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg, 1*, 136–152. https://doi.org/10.4119/we_os-1112
- Palowski, M., Schumacher, C., Schöbel, R., & Tassler, A. (2014). Bildungsbiografische Grenzgänge zwischen Abbruch und Abschluss. Bildungsrisiken und Bildungserfolge in der Sekundarstufe II. In S. Hahn, M. Heinrich & G. Klewin (Hrsg.), *Forschung und Entwicklung am Oberstufen-Kolleg. Rückblick – Bestandsaufnahme – Ausblick* (Schriftenreihe Forschungspraxis Praxisforschung, Bd. 1) (S. 143–170). Münster: MV.
- Steinl, V., & Vogelsaenger, W.(2020). Didaktik und pädagogische Beziehungen in Zeiten der Pandemie. Ein Praxisbericht. *PFLB – PraxisForschungLehrer*innenBildung, 2* (6), 175–192. <https://doi.org/10.4119/pflb-3910>
- Wäcken, M. (2019). Schüler*innen mit psychischen Erkrankungen in der Oberstufe – Wege zu einer verstärkten Kooperation zwischen Schulen und Institutionen der psychosozialen Versorgung. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg, 2*, 100–107. https://doi.org/10.4119/we_os-3189

Dokumentation von Transferaktivitäten von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg 2019

Fort- und Weiterbildungsangebote von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

- Fiedler-Ebke, W., Heinrich, M., Klewin, G., & Otto, J. (2019, Februar bis Juli). *Qualifizierungsmaßnahme zur Distribution des Referenzrahmens Schulqualität*. Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule des Landes Nordrhein-Westfalen (QUA-LiS NRW), Soest & Bielefeld.
- Heinrich, M., Lau, R., & Lübeck, A. (2019, Oktober). *Leistung durch Inklusion*. Workshop zur Fortbildung für Lehrer*innen, 31.10.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., Menzel, B., Schweitzer, J., Schwier, V., Streblov, L., & Vogelsaenger, W. (2019, April). *Förderung Materialerstellung für Hochschullehre & Lehrerfortbildung zur reflexiven Professionalisierung*. Workshop auf der QLB-Tagung „Reflexivität in allen Phasen der Lehrerbildung – theoretische und empirische Zugänge“, 08.–09.04.2019, Justus-Liebig-Universität Gießen.
- Lübeck, A. (2019, November). *Wer bin ich, wer bist du? Rollenklärung von Schulbegleitungen und Lehrkräften im inklusiven Unterricht*. Workshop für Lehrkräfte, Schulbegleitungen, Schulleitungen und Studierende im Rahmen des BiConnected-Programms, 15.11.2019, Universität Bielefeld.

Vortragstätigkeiten von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

- Demmer, C., & Lübeck, A. (2019, September). *Who Is Who in the Inclusive School? Team Talk*. Präsentation auf der European Conference on Educational Research, 04.09.2019, Hamburg.
- Dietz, M., Lau, R., Lübeck, A., Rath-Arnold, I., Schlingmeyer, K., Schultz, N., & Wäcken, M. (2019). *Inklusion in der gymnasialen Oberstufe – Theorie, Praxis, Fortbildungs-Konzepte*. Poster-Präsentation im Rahmen der IFO-Tagung „Inklusion – Partizipation – Menschenrechte“, 20.–22.02.2019, Berlin.
- Geweke, M., Klewin, G., & Obbelode, J. (2019, Mai). *Das Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Präsentation auf dem Fachtag „Universitätsschulen“, 28.05.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Graf, C., Inger, G., Jacobs, N., Köstner, M., Schumacher, C., Stiller, C., Stockey, A., Stroot, T., & Te Poel, K. (2019, Februar). *Forschendes Lernen in der Sekundarstufe II. Konzepte und erste Ergebnisse aus dem Oberstufen-Kolleg*. Symposium auf der Fachtagung zur Erforschung Forschenden Lernens, 14.02.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Januar). *Wer bin ich? Und wenn ja: durch wen? Zur Rollendefinition im multiprofessionellen Team in der inklusiven Schule*. Impulsvortrag für den Workshop „Multiprofessionelle Zusammenarbeit will gelernt sein: Ansätze in der Aus-, Fort- und Weiterbildung“ auf der GEW-Bundestagung der Vorstandsbereiche Schule und Jugendhilfe & Sozialarbeit „verschieden * gleich * gemeinsam – Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams“, 26.01.2019, Kassel.
- Heinrich, M. (2019, Januar). *Regionale Bildungsbüros: Von der Kontingenz im Mehrebenensystem zur Gestaltungsperspektive! Governanceanalysen zur Arbeit in Bildungsnetzwerken*. Vortrag auf der Fachtagung „Regionale Bildungsbüros als Mitgestalter in ihrer Region: Unterstützung. Vernetzung. Erfahrung“, 31.01.2019, Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule des Landes Nordrhein-Westfalen (QUA-LiS NRW), Soest.

- Heinrich, M. (2019, Februar). *Inhaltliche und methodische Einführung in die sequenz-analytische Arbeit mit „Dichten Beschreibungen“*. Impulsvortrag zum Workshop bei der Qualifizierungsmaßnahme zur Distribution des Referenzrahmens Schulqualität, 01.02.2019, Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule des Landes Nordrhein-Westfalen (QUA-LiS NRW), Soest.
- Heinrich, M. (2019, Februar). *Zum Stellenwert von Referenzsystemen. Governanceanalytische Perspektive*. Impulsvortrag zur Auftaktveranstaltung der Qualifizierungsmaßnahme zur Distribution des Referenzrahmens Schulqualität, 01.02.2019, Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule des Landes Nordrhein-Westfalen (QUA-LiS NRW), Soest.
- Heinrich, M. (2019, Februar). *Lessons Learned? Erreichtes und Desiderata zur Erforschung Forschenden Lernens*. Abschlussimpuls zur Tagung „Zur Erforschung Forschenden Lernens. Implikationen für Lehrer*innenbildung, Wissenschaft und Praxis“, 14.02.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Februar). *Monoparadigmatisches „Forschendes Lernen“ im Rahmen einer Multiparadigmatischen Lehrer*innenbildung? Vortrag auf der Fachtagung „Zur Erforschung Forschenden Lernens. Implikationen für Lehrer*innenbildung, Wissenschaft und Praxis“*, 14.02.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Februar). *Face It! Herausforderungen und Funktionen einer School of Education im Rahmen einer multiparadigmatischen Lehrer*innenbildung*. Vortrag zur Eröffnung der hochschulübergreifenden Einrichtung der School of Education „Freiburg Advanced Center of Education – FACE“, 21.02.2019, Freiburg i.Br.
- Heinrich, M. (2019, März). *„Rise and Fall“ einer „empirischen Wende“? Ringen um professionssensible Wege der Schulentwicklung. Oder: Zehn (persönliche) Thesen zu einer kritisch-konstruktiven empirischen Bildungsforschung*. Einführendes Statement zum Arbeitskreis Qualität von Schule, 04.03.2019, Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule des Landes Nordrhein-Westfalen (QUA-LiS NRW), Soest.
- Heinrich, M. (2019, März). *Was heißt „Zukunftsfähigkeit der Bildungsforschung“? ... und wie reflektiert man diese? Einführungsvortrag zum Forum 7 „Zukunftsfähigkeit der Bildungsforschung – eine Selbstreflexion der Wissenschaft“ auf der BMBF-Bildungsforschungstagung 2019 „Bildungswelten der Zukunft“, 12.03.2019, bcc Berlin Congress Center.*
- Heinrich, M. (2019, März). *Transfer und professionssensible Schulentwicklung. Transfer und Lehrer(fort)bildung im Modus des „Nacherfindens“*. Vortrag auf der internationalen D-A-CH-Tagung der Kultusministerkonferenz (KMK) „Forschung – Bildungsadministration – Bildungspraxis: Bedingungen für einen gelingenden Transfer“, 18.–19.03.2019, Potsdam.
- Heinrich, M. (2019, März). *Vom Ende der Schulentwicklung als Qualitätsentwicklung? Plädoyer für eine professionssensible Schulentwicklung*. Vortrag auf der Arbeitstagung „Schultheorie und Schulentwicklung – Theoretische Perspektiven auf Veränderungsprozesse von Schule“, 28.03.2019, Goethe-Universität Frankfurt am Main.
- Heinrich, M. (2019, April). *Perspektiven für den Diskurs zur empiriegestützten Schulentwicklung? Schlussvotum aus der Perspektive der EMSE-Koordinator*innen zur trinationalen EMSE-Tagung*, 04.04.2019, Pädagogische Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz, Solothurn (Schweiz).
- Heinrich, M. (2019, April). *Professionssensible Schulentwicklung im Modus gemeinsamer Forschung?! Einführungsimpuls zu den Denkräumen am zweiten Tag der trinationalen EMSE-Tagung*, 04.04.2019, Pädagogische Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz, Solothurn (Schweiz).
- Heinrich, M. (2019, April). *Professionstheoretische, metareflexive und multiparadigmatische Überlegungen zur Förderung von Bedingungen der Selbstreflexion in der*

- schulpraktischen Lehrerbildung*. Diskursimpulsvortrag zum Symposium „Förderung und Bedingungen der Selbstreflexion in der schulpraktischen Lehrerbildung“ auf der QLB-Tagung „Reflexivität in allen Phasen der Lehrerbildung – theoretische und empirische Zugänge“, 08.04.2019, Justus-Liebig-Universität Gießen.
- Heinrich, M. (2019, Mai). *Diskutant* in der Podiumsdiskussion auf dem Symposium „Zukunft von Fachzeitschriften für Lehrerinnen und Lehrer?!“ der Zeitschrift PÄDAGOGIK, 24.05.2019, Hamburg.
- Heinrich, M. (2019, Mai). *Universitäts- und Versuchsschulen*. Moderation des Fachtags „Universitäts- und Versuchsschulen“, 28.05.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Mai). *Varianten der Wissenschaft-Praxis-Kooperation – Netzwerke und institutionalisierte Partnerschaften von Schulen und Universitäten*. Moderation der Podiumsdiskussion mit Barbara Asbrand (Universität Frankfurt am Main | Helene-Lange-Schule Wiesbaden) & Matthias Trautmann (Universität Siegen | Schulnetzwerk SieNet) auf der Veranstaltung „Neue Universitätschulen in Deutschland und Europa – die Bielefelder Versuchsschulen bekommen Gesellschaft ... Eine Vortragsveranstaltung zu einem neuen bildungspolitischen Trend, anlässlich des 45jährigen Jubiläums der Bielefelder Versuchsschulen und zum 50jährigen Jubiläum der Universität Bielefeld“, 28.05.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Juni). *Bedingungen und Möglichkeiten von Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Gesellschaft, Schule und Pädagogikunterricht – ein Blick zurück nach vorn*. Einführungsvortrag zum Fachtag „Nachhaltige Bildung im Pädagogikunterricht“ der Studiengangsgruppe Unterrichtsfach Pädagogik der AG 5 – Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik, 13.06.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Juni). *Was alles möglich gewesen wäre! Kasuistisch-sequenzielle Praxisreflexion eigener Erfahrungen*. Impulsvortrag und Workshop auf dem Lehramtsfestival Berlin 2019 „Gute Lehrer*innen – Gute Schulen“, organisiert vom Kreidestaub-Netzwerk, 22.06.2019, Evangelische Schule Berlin-Zentrum, Berlin.
- Heinrich, M. (2019, Juni). *Com^eIn to Get out? Bi*digital-Netzwerktreffen zur Digitalisierung in der Lehrer*innenbildung*. Impulsvortrag auf dem Bi*digital-Netzwerktreffen zur Digitalisierung in der Lehrer*innenbildung, 26.06.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Juni). *Com^eIn. Das Projekt und die Verknüpfungsmöglichkeiten mit dem Portal PortaBLE und den BiProfessional-OER-Zeitschriften*. Impulsvortrag auf dem Bi*digital-Netzwerktreffen zur Digitalisierung in der Lehrer*innenbildung, 26.06.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Juni). *Von Transaktionskosten zu Synergien im Kontext von Inklusion*. Impulsvortrag auf der Tagung „Wie weiter mit Inklusion? Moratorium, Nachbesserung, Umsteuerung“, 28.06.2019, Evangelische Akademie Loccum.
- Heinrich, M. (2019, Juli). *Drehen wir uns im Kreis? Anmerkungen zum historischen, aber nicht notwendig systematischen Zusammenhang von Referenzrahmen und zyklischer Qualitätssicherung*. Impulsvortrag zur Abschlussveranstaltung der Qualifizierungsmaßnahme zur Distribution des Referenzrahmens Schulqualität, 05.07.2019, Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule des Landes Nordrhein-Westfalen (QUA-LiS NRW), Soest.
- Heinrich, M. (2019, Juli). *Bürgerliche Kälte revisited? 20 Jahre Theorie zur Ontogenese bürgerlicher Kälte – überholt oder nur unvergänglich vergangen*. Impulsvortrag anlässlich des Jubiläums eines Topos kritischer Erziehungswissenschaft im Anschluss an Andreas Gruschka, im Rahmen einer Lehrveranstaltung von Melanie Babenhauserheide, 07.07.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, September). *From Project Funding to Sustainability in Educational Reforms – Which Innovation Capabilities Do We Need?* Podiumsdiskussion mit

- Ingrid Gogolin (Moderation), Felice Levin, Ekkehardt Thümler und Stéphan Vincent-Lancrin im Rahmen der European Conference on Educational Research (ECER) 2019 „Research for the Benefit of Education and Society“, 04.09.2019, Hamburg.
- Heinrich, M. (2019, September). *Bildungsgerechtigkeit und Notengebung*. Vortrag zum Projekt „Partizipative Aktionsforschung“ von Fadi Safouk und Franziska Berta Knobloch, 10.09.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, September). *Diskutant* im Symposium „Bildungsstandards zwischen Implementierung und Innovation: Rekonstruktive Zugänge im Spannungsfeld von politischer Reform und Lehrerhabitus“ im Rahmen des ÖFEB-Kongresses 2019 „Vermessen? – Zum Verhältnis von Bildungsforschung, Bildungspolitik und Bildungspraxis“, 17.09.2019, Pädagogische Hochschule Oberösterreich in Linz (Österreich).
- Heinrich, M. (2019, September). *Diskutant* im Symposium „Gelingender Schriftsprachen- und Rechenerwerb von Anfang an“ im Rahmen des ÖFEB-Kongresses 2019 „Vermessen? – Zum Verhältnis von Bildungsforschung, Bildungspolitik und Bildungspraxis“, 17.09.2019, Pädagogische Hochschule Oberösterreich in Linz (Österreich).
- Heinrich, M. (2019, September). *Podiumsdiskussion* „Vermessen? Zum Verhältnis von Bildungsforschung, Bildungspolitik und Bildungspraxis. Eröffnungspodium zum ÖFEB-Kongress 2019 mit Martina Diedrich (Direktorin des Instituts für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ), Hamburg), Florian Müller (ÖFEB-Vorsitzender), Martin Netzer (Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung), Regina Gruber (Schulleiterin), Moderation: Christine Haiden, 17.09.2019, Pädagogische Hochschule Oberösterreich in Linz (Österreich).
- Heinrich, M. (2019, September). *Zur Nähe-Distanz-Problematik rekonstruktiver Praxisforschung und die Implikationen für die Rückmeldekultur ... ein Werkstattbericht!* Vortrag im Panel „Offenes Format“: „Praxisforschung revisited – zum Potenzial rekonstruktiver Zugänge“ im Rahmen des ÖFEB-Kongresses 2019 „Vermessen? – Zum Verhältnis von Bildungsforschung, Bildungspolitik und Bildungspraxis“, 17.09.2019, Pädagogische Hochschule Oberösterreich in Linz (Österreich).
- Heinrich, M. (2019, September/Okttober). *OER-Publikationsorte und Disseminationsstrategien am Beispiel des Projekts „ProFiS“ – Professionalisierung durch Fallarbeit für die inklusive Schule – Fortbildungskonzept zur Rollenklärung pädagogischer Akteure durch Fallarbeit anhand governanceanalytischer Rekonstruktionen zur neuen Akteurskonstellation durch Schulbegleitung*. Vortrag in der Arbeitsgruppe „Disseminationsprodukte und Strategien“ auf der Tagung des Metavorhabens im Rahmen der BMBF-Förderlinie „Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte für inklusive Bildung. Transfer, Nutzung und Relationen von Wissenschaft und Praxis in den Bildungsbereichen“, 30.09.–02.10.2019, Universität Frankfurt am Main.
- Heinrich, M. (2019, Oktober). *Inklusion und/oder Leistung? Die gesellschaftlichen Funktionen von Schule zur Seite des Subjekts. Versuch einer Antwort auf die Frage: „Wohinein“ soll inkludiert werden und vor welchem normativen Horizont, welchen Zielvorstellungen, welchem Gesellschaftsverständnis ist das überhaupt anzustreben?* Vortrag in der Arbeitsgruppe „Reflexive Inklusionsforschung“ auf der Tagung des Metavorhabens im Rahmen der BMBF-Förderlinie „Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte für inklusive Bildung. Transfer, Nutzung und Relationen von Wissenschaft und Praxis in den Bildungsbereichen“, 01.10.2019, Universität Frankfurt am Main.

- Heinrich, M. (2019, Oktober). *BiProfessional – Projektinduzierte Strukturentwicklungen der BiSEd in den Jahren 2016–2019*. Vortrag im Rahmen der 21. BiSEd-Konferenz, 09.10.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, November). *Die Verschränkung von Theorie und Praxis: Studierenden- und Lehrendenperspektive im Dialog*. Moderation der Podiumsdiskussion mit Anne Steude (studentische Vertretung Fachschaft Lehramt), Thomas Wenzl (Leibniz Universität Hannover) und Andreas Feindt (Westfälische-Wilhelms-Universität Münster) auf dem Fachtag „Theoria cum praxi? 50 Jahre Universität Bielefeld = 50 Jahre Bearbeitung der Theorie-Praxis-Relation in der Lehrer*innenbildung“, 15.11.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, November). *Multiparadigmatische Lehrer*innen-Bildung: Reflexionsanlässe in einer multiparadigmatischen Lehrer*innenbildung*. Vortrag auf den „Aachener Bildungsgesprächen“, 20.11.2019, RWTH Aachen.
- Heinrich, M. (2019, November). *Pädagogische Professionalität: Das Verhältnis von gesellschaftlicher und wissenschaftlicher Qualität im Bildungsprozess von Lehrerinnen und Lehrern und Lehrarbeit*. Vortrag auf der Tagung „Lehrer*innenbildung zwischen Schools of Education, Quereinstieg und Qualitätsoffensive“, 23.11.2019, Pädagogische Hochschule Freiburg i.Br.
- Heinrich, M. (2019, November). *Der persönliche Impact-Faktor! – Publizieren in sozial- und erziehungswissenschaftlichen Kontexten*. Vortrag gemeinsam mit Julia Schweitzer zum Workshop „Publizieren für Nachwuchswissenschaftler“, 27.11.2019, Fachhochschule Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Dezember). *Moderation der Lektüreggruppe „Brückenschlag zwischen Humanismus und empirischer Bildungsforschung?“* anlässlich des Gedenksymposiums für Prof. Dr. Dr. h.c. Ludwig Huber, 07.12.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Heinrich, M. (2019, Dezember). *EMSE-Perspektiven*. Abschlussimpuls zur 29. EMSE-Tagung „Zentrale Prüfungen und Schulqualität – Wie gelingt die Verbindung?“, 12.12.2019, Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA), Halle a.d. Saale.
- Heinrich, M. (2019, Dezember). *Moderation der Podiumspräsentation der Arbeitsgruppen zu zentralen Leistungserhebungen auf der 29. EMSE-Tagung „Zentrale Prüfungen und Schulqualität – Wie gelingt die Verbindung?“*, 12.12.2019, Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA), Halle a.d. Saale.
- Heinrich, M., & Dempki, C. (2019, Juni). *Das BiProfessional-Graduiertenprogramm „Lehrer*innen-professionalisierung“ in der 2. Förderphase*. Vortrag auf der Kick-Off-Veranstaltung zu Eckpfeilern des Graduiertenprogramms in der zweiten Förderphase BiProfessional, 06.06.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., Jacke, N., & Wischer, B. (2019, Februar). *Zur Erforschung Forschenden Lernens an der Universität Bielefeld*. Einführungsimpuls zur Fachtagung „Zur Erforschung Forschenden Lernens. Implikationen für Lehrer*innenbildung, Wissenschaft und Praxis“, 14.02.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., Kern, F., & Streblow, L. (2019, Juni). *Forschendes Lernen in Kontinuität und in erweiterter Perspektive. Fachdidaktische Konkretisierungen und Foki auf Soziale Ungleichheitsphänomene in BiProfessional*. Vortrag im Rahmen der Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats von BiProfessional, 14.06.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019, Februar). *Zu viel oder zu wenig des Guten? Forschendes Lernen – Zwei Überlegungen*. Vortrag im Rahmen der QLB-Arbeitstagung „Praxisreflexion in der Lehrerbildung“, 27.02.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019, Dezember). *Zur Zukunft von Lehrer*innenforschung, Praxisforschung und Forschendem Lernen am Oberstufen-Kolleg im Kontext aktueller Entwicklungen zu Universitätsschulen und Lehrer*innenbildung*. Vortrag

- anlässlich des Gedenksymposiums für Prof. Dr. Dr. h.c. Ludwig Huber, 07.12.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019, Dezember). *Praxistransfer neu denken!* Vortrag im Pädagogischen Kolloquium, 11.12.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., Klewin, G., & Lübeck, A. (2019, März). *Reflektierte Handlungsfähigkeit in der Lehrerbildung – Der meta-reflective Practitioner als Antwort auf die unterschiedliche professionalisierungstheoretische Verortung von Reflexion?* Vortrag auf dem zweiten Bielefelder „Fachtag Praxisreflexion“ im Rahmen der Qualitäts-offensive Lehrerbildung zum Thema „Praxisreflexion zwischen Meta-Reflexivität, Verfremdung und Eintauchtiefe“, 01.03.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., & Lübeck, A. (2019, Mai). *Professionalisierung durch Fallarbeit für die inklusive Schule. Fortbildungskonzept zur Rollenklärung pädagogischer Akteure durch Fallarbeit anhand governanceanalytischer Rekonstruktionen zur neuen Akteurskonstellation durch Schulbegleitung.* Impulsvortrag zum Expertenworkshop „Schulbegleitung“ (Projekt „Ein guter Ort für alle“), 09.05.2019, Impulszentrum Paidia e.V., Hamm.
- Heinrich, M., Schweitzer, J., Schwier, V., Streblov, L., Menzel, B., & Vogelsaenger, W. (2019, April). *Förderung Materialerstellung für Hochschullehre & Lehrerfortbildung zur reflexiven Professionalisierung.* Einführungsvorträge zum Workshop auf der QLB-Tagung „Reflexivität in allen Phasen der Lehrerbildung – theoretische und empirische Zugänge“, 08.04.2019, Justus-Liebig-Universität Gießen.
- Heinrich, M., & Stanat, P. (2019, März). *Was heißt „Zukunftsfähigkeit der Bildungsforschung“?* Moderation des Forums 7 „Zukunftsfähigkeit der Bildungsforschung – eine Selbstreflexion der Wissenschaft“ auf der BMBF-Bildungsforschungstagung 2019 „Bildungswelten der Zukunft“, 12.03.2019, bcc Berlin Congress Center.
- Heinrich, M., & Streblov, L. (2019, Februar). *Herausforderungen einer „multiparadigmatischen Lehrer*innenbildung“ für eine School of Education.* Vortrag auf der QLB-Arbeitstagung „Praxisreflexion in der Lehrerbildung“, 27.02.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., & Streblov, L. (2019, April). *Zum Konzept der Materialwerkstätten für Hochschullehre & Lehrerfortbildung zur reflexiven Professionalisierung.* Einführungsvortrag zum Workshop „Förderung Materialerstellung für Hochschullehre & Lehrerfortbildung zur reflexiven Professionalisierung“ auf der QLB-Tagung „Reflexivität in allen Phasen der Lehrerbildung – theoretische und empirische Zugänge“, 08.04.2019, Justus-Liebig-Universität Gießen.
- Heinrich, M., & Streblov, L. (2019, Juni). *Forschend Lernen! BiProfessional in der zweiten Förderphase (2019–2023).* Einführungsvortrag im Rahmen der Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats von BiProfessional, 14.06.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., & Streblov, L. (2019, September). *A Brief History of the R&D-Centers at the Bielefeld School of Education (BiSEd).* Vortrag anlässlich eines Besuches von Vertreter*innen der University of Canterbury, 02.09.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., & Streblov, L. (2019, Oktober). *Analyse von Fallbeispielen.* Vortrag im Rahmen des Regionalen Lernforums der Deutschen Schulakademie „Beziehungen gestalten – erfolgreich lernen! Pädagogische Beziehungen in der Schule professionell entwickeln“, 28.10.2019, Gesamtschule Bremen Mitte.
- Heinrich, M., Streblov, L., & Göpfert, S. (2019, April). *BiProfessional – Informationen und Austausch zur Vorbereitung der 2. Förderphase (Beginn am 01. Juli 2019).* Vortrag im Rahmen einer Sitzung der wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen, 15.04.2019, Universität Bielefeld.

- Heinrich, M., & Tschapka, J. (2019, November). *Zur Differenz „monoparadigmatisch-immanenter Kritik“ und „Kritikfähigkeit durch Immanenz“ in einer multiparadigmatischen Lehrer*innenbildung. Überlegungen am Beispiel von Studienprojekten im Praxissemester*. Vortrag auf dem Fachtag „Theoria cum praxi? 50 Jahre Universität Bielefeld = 50 Jahre Bearbeitung der Theorie-Praxis-Relation in der Lehrer*innenbildung“, 15.11.2019, Universität Bielefeld.
- Heinrich, M., Valdorf, N., Schweitzer, J., & Streblow, L. (2019, April). *Wer macht wen, wie, warum zum Fall? Zur professionalisierungstheoretischen Funktion der Fallbestimmung in unterschiedlichen Formaten der Lehrerbildung*. Vortrag und Diskussion auf der Tagung „Flickenteppich Lehrerbildung? Professionalisierungsstrategien in Forschung und Praxis“, 02.04.2019, Universität Tübingen.
- Heinrich, M., & Werning, R. (2019, Mai). *Ein gemeinsames Verständnis von Inklusion an der QUA-LiS NRW? Rollenklärung, Impulse und Prozessbegleitung*. Einführungsvortrag zur Auftaktveranstaltung zur Prozessbegleitung zur Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses von Inklusion, 17.05.2019, an der Qualitäts- und Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule des Landes Nordrhein-Westfalen (QUA-LiS NRW), Soest.
- Heinrich, M., & Werning, R. (2019, Oktober). *Ein gemeinsames Verständnis von Inklusion an der QUA-LiS NRW? Grundkonsens und Fallbearbeitung*. Einführungsvortrag zur Prozessbegleitung zur Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses von Inklusion, 10.10.2019, Qualitäts- und Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule des Landes Nordrhein-Westfalen (QUA-LiS NRW), Soest.
- Hinzke, J.-H. (2019, Februar). *Prozesse Forschenden Lernens rekonstruieren. Inhaltliche Erkenntnisse und methodische Reflexionen*. Vortrag mit Angelika Paseka auf der Fachtagung zur Erforschung Forschenden Lernens, 14.02.2019, Bielefeld.
- Hinzke, J.-H. (2019, März). *Arbeit mit Protokollen aus Gruppendiskussionen mit Studierenden in Hamburger Forschungswerkstätten*. Angefragter Workshop mit Angelika Paseka im Rahmen des Fachtags „Praxisreflexion zwischen Meta-Reflexivität, Verfremdung und Eintauchtiefe“, Bielefeld.
- Hinzke, J.-H. (2019, März). *Das Datum als Ausdruck zweier Erfahrungsräume? Möglichkeiten und Grenzen einer Analyse mit der Dokumentarischen Methode*. Eingeladener Vortrag im Rahmen der Tagung zur Gründung der Zeitschrift *Datum und Diskurs*.
- Hinzke, J.-H. (2019, März). *Kooperation von Forscher*innen und Wissenschaftler*innen: Ein (un)mögliches Unterfangen?* Vortrag mit Katharina Hombach, Lena Peukert und Jochen Wissinger im Rahmen der Fachtagung „Wie viel Wissenschaft braucht die Lehrerfortbildung?“, Freiburg i.Br.
- Hinzke, J.-H. (2019, März). *Reflexionen durch Irritationen beim Forschenden Lernen initiieren? Ein hochschuldidaktisches Konzept aus Hamburg*. Eingeladener Vortrag mit Angelika Paseka auf dem Fachtag „Praxisreflexion zwischen Meta-Reflexivität, Verfremdung und Eintauchtiefe“, Bielefeld.
- Hinzke, J.-H. (2019, April). *Bildungsforschung im Praktikum. Ergebnisse aus dem Projekt NuBiL (Nutzung von Bildungsforschung durch Lehrpersonen)*. Vortrag mit Kris Besa und Johanna Otto im Rahmen des 3. Kongresses der Internationalen Gesellschaft für schulpraktische Studien (IGSP), Graz (Österreich).
- Hinzke, J.-H. (2019, April). *Forschungsorientierung als „weitere“ Professionalisierungsstrategie? Potenziale einer qualitativen Forschungspraxis und Methodenarbeit für die Lehrer*innenbildung*. Vortrag mit Tobias Bauer, Alexandra Damm und Dominique Matthes im Rahmen der Fachtagung „Flickenteppich Lehrerbildung? Professionalisierungsstrategien in Forschung und Praxis“, Tübingen.
- Hinzke, J.-H. (2019, April). *Reflexionspotenziale in Praktikumsberichten. Wie Lehramtsstudierende Öffnungen und Schließungen relationieren*. Vortrag im Rahmen der Fachtagung „Reflexivität in allen Phasen der Lehrerbildung“, Gießen.

- Hinzke, J.-H. (2019, Juni). *Forschendes Lernen als Professionalisierungschance für Lehramtsstudierende? Einblicke in den Forschungsstand und in eine eigene Untersuchung*. Eingeladener Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Forschung zu Pädagogischer Professionalität“, Weingarten.
- Hinzke, J.-H. (2019, September). *Professionalization through Inquiry-based Learning in a University Context? Results of a Reconstructive Study on Student Teachers in Germany*. Vortrag mit Angelika Paseka im Rahmen der European Conference on Educational Research (ECER), Hamburg.
- Holler-Nowitzki, B., Klewin, G., & Koch, B., unter Mitarbeit von Vollmer, E. (2019, Februar). *Eintauchen ins Material: Methodische und inhaltliche Reflexionsmomente in Studienberichten*. Workshop auf der Jahrestagung des Verbunds schulbezogener Praxisforschung „Studentische Forschung im Lehramtsstudium – Einblicke und Ausblicke“, 21.–22.02.2019, Westfälische Wilhelms-Universität Münster.
- Holler-Nowitzki, B., Klewin, G., & Koch, B., unter Mitarbeit von Vollmer, E. (2019, April). *Antinomie, Irritation oder Erkenntnisinteresse: Warum wählen Studierende ihr Forschungsthema im Praxissemester?* Vortrag gehalten von G. Klewin und B. Koch. Präsentation auf dem Dritten internationalen Kongress der IGSP „Lernen in der Praxis. Professionalisierungsprozesse im Kontext schulpraktischer Studien in der LehrerInnenbildung“, 25.–27.04.2019, Graz (Österreich).
- Holler-Nowitzki, B., Klewin, G., & Koch, B., unter Mitarbeit von Vollmer, E. (2019, September). *Antinomie, Irritation oder Erkenntnisinteresse: Warum wählen Studierende ihr Forschungsthema im Praxissemester?* Vortrag gehalten von B. Holler-Nowitzki. Präsentation auf der 28. Jahrestagung der Kommission Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe, 26.09.2019, Erfurt.
- Hülsmann, M., Stiller, C., & Wilde, M. (2019, März). *Die Wirkung des Einsatzes gestufter Lernhilfen beim Experimentieren auf Cognitive Load und Motivation*. Poster präsentiert auf der Frühjahrsschule der Fachsektion Didaktik der Biologie (FDdB) im Verband Biologie, 18.–21.03.2019, Bonn.
- Janßen, J., Klewin, G., Hofmann, H., & Koch, B. (2019, Februar). *Wahl oder Pflicht? Forschendes Lernen in unterschiedlichen hochschuldidaktischen Settings*. Workshop auf der Jahrestagung des Verbunds schulbezogener Praxisforschung „Studentische Forschung im Lehramtsstudium – Einblicke und Ausblicke“, 21.–22.02.2019, Westfälische Wilhelms-Universität Münster.
- Klewin, G. (2019, Mai). *Das Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Impulsvortrag am Tagungstag der Inklusiven Universitätsschule Helios, 15.05.2019, Köln.
- Klewin, G. (2019, November). *Das Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Impulsvortrag auf dem Kick-off der LabSchoolsEurope: Participatory Research for Democratic Education in Bielefeld, 28.11.2019, Bielefeld.
- Klewin, G., & Geweke, M. (2019, Mai). *Das Forschungs- und Entwicklungsmodell des Oberstufen-Kollegs. Kooperation zwischen Versuchsschule und Wissenschaftlicher Einrichtung*. Präsentation auf dem Fachtag Universitäts- und Versuchsschulen, 28.05.2019, Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufen-Kolleg, Bielefeld.
- Klewin, G., & Geweke, M. (2019, September). *Praxisforschung in Kooperation von Schule und Wissenschaft als Beitrag zur Einzelschulentwicklung*. Präsentation auf dem Bildungs- und Schulleitungssymposium (World Education Leadership Symposium), 25.–27.09.2019, Zug (Schweiz).
- Klewin, G., Köker, A., & Störfländer, J.-C. (2019, April). *Ist „veranlasste“ und benotete Reflexion ein Hindernis in Professionalisierungsprozessen?* Präsentation auf dem Dritten internationalen Kongress der IGSP „Lernen in der Praxis. Professionalisierungsprozesse im Kontext schulpraktischer Studien in der LehrerInnenbildung“, 25.–27.04.2019, Graz (Österreich).

- Klewin, G., Köker, A., Störtländer, J.-C. (2019, September). *Wie beurteilen Studierende die Lerngelegenheiten im Praxissemester? Erste Ergebnisse der Studie VFL-Praxis*. Vortrag gehalten von J.-C. Störtländer. Präsentation im Symposium „Eigene und fremde Praxis in den Blick nehmen: Auslöser für Lernprozesse?“ im Rahmen der AEPF-Tagung „Lehrer.Bildung.Gestalten“, 24.09.2019, Lüneburg.
- Lübeck, A. (2019, Mai). *Schulbegleitung im Rollenprekariat. Zur Unmöglichkeit der „Rolle Schulbegleitung“ in der inklusiven Schule*. Vortrag im Rahmen des zweiten Expertenworkshops des Forschungs- und Entwicklungsprojektes „Ein guter Ort für alle – Wir gestalten Inklusion! – Zu den Wirkungen systemischer Interventionen“, 08.05.2019, Hamm.
- Lübeck, A. (2019, Juni). *Schulbegleitung und pädagogische Assistenz im inklusiven Unterricht*. Vortrag und Workshop auf der Tagung „Wie weiter mit der Inklusion? Moratorium, Nachbesserung, Umsteuerung“, 27.06.2019, Evangelische Akademie Loccum.
- Lübeck, A. (2019, Oktober). *Schulbegleitung im Rollenprekariat oder: Schwierigkeiten auf dem Weg zu einer beruflichen Identität von schulischen Assistenzkräften*. Vortrag auf dem Fachtag „Das Kind im Zentrum – Optionen für systemische Teilhabeunterstützung II“, 09.10.2019, Hamm.
- Lübeck, A., & Demmer, C. (2019, September). „Zusammenarbeit“ von Schulbegleitungen und Lehrkräften. *Soziale Ordnungen in Teambesprechungen*. Vortrag von Christine Demmer in der AG „Praktische ‚Kooperation‘ in multiprofessionellen Teams in der ‚inkluisiven‘ Schule“ auf der Jahrestagung der Kommission Professionsforschung und Lehrerbildung, 25.09.2019, Göttingen.
- Schmidt, S., Stiller, C., & Wilde, M. (2019, März). *Auswirkungen unterschiedlicher Arten von Unterstützung beim Experimentieren auf Motivation sowie Cognitive Load*. Poster-Präsentation bei der Frühjahrsschule der Fachsektion Didaktik der Biologie (FDdB) im Verband Biologie, 18.–21.03.2019, Bonn.
- Stiller, C., Großmann, N., & Wilde, M. (2019, September). *Einfluss gestufter Lernhilfen beim Experimentieren auf inhaltliches und methodisches Wissen*. Präsentiert im Rahmen der Internationalen Jahrestagung der GDGP und der FDdB im VBio, 09.–12.09.2019, Wien (Österreich).
- Stiller, C., & Te Poel, K. (2019, Februar). *Forschendes Lernen in der Sekundarstufe II. Forschungs- und Entwicklungskonzept sowie erste Ergebnisse*. Vortrag gehalten im Rahmen des Symposiums „Forschendes Lernen in der Sekundarstufe II. Konzepte und erste Ergebnisse aus dem Oberstufen-Kolleg“ auf der Fachtagung zur Erforschung Forschenden Lernens, 14.02.2019, Bielefeld.
- Stiller, C., & Wilde, M. (2019, März). *Experimentation in Biology Lessons with a High and a Low Degree of Freedom: Effects on Motivation and Learning*. Präsentiert im Rahmen der 7th International Self-Determination Theory Conference, 21.–24.03.2019, Egmond aan Zee (Niederlande).
- Stiller, C., & Wilde, M. (2019, August). *Experimenting with Prompts vs. Recipe-Style Experimenting: Impact on Motivation and Achievement*. Präsentiert im Rahmen der 13th Conference of the European Science Education Research Association (ESERA), 26.08.–30.08.2019, Bologna (Italien).

Publikationen von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

Schriftenreihen und Zeitschriften unter Mitherausgabe von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

Schriftenreihen

- Heinrich, M.: Mitherausgeber der Schriftenreihe *Educational Governance – Handlungskoordination und Steuerung im Bildungssystem*, zusammen mit H. Altrichter, T. Brüsemeister, X. Büeler, U. Clement, R. Langer, M. Rürup & J. Wissinger. Wiesbaden: Springer VS, 2006ff.
- Heinrich, M.: Mitherausgeber der Schriftenreihe *Oberstufe gestalten*, zusammen mit H. Altrichter, S. Hahn & L. Huber. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 2014ff.
- Heinrich, M., & Wernet, A.: Herausgeber der Schriftenreihe *Rekonstruktive Bildungsforschung*. Wiesbaden: Springer VS, 2013ff.
- Schütze, S.: Mitherausgeberin der Schriftenreihe *Beiträge zur historischen und systematischen Schulbuch- und Bildungsmedienforschung*, zusammen mit B. Aamotsbakken, M. Depaepe, C. Heinze, E. Matthes & W. Wiater. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 2003ff.
- Schütze, S.: Mitherausgeberin der Reihe *Sämtliche Werke und Briefe von F.A.W. Diesterweg*, zusammen mit G. Geißler, K. Goebel, M. Heinemann & H.F. Rupp. Berlin-Ost: Volk & Wissen 1956–1990, Neuwied: Luchterhand 1998–2003, Berlin: de Gruyter 2014ff.

Zeitschriften

- Heinrich, M.: Mitglied der Redaktion (seit 2007) der Zeitschrift *DDS – Die Deutsche Schule. Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Bildungspolitik und pädagogische Praxis*. München & Weinheim: Juventa 1897–2007, Münster: Waxmann: 2008ff. Begutachtete Fachzeitschrift. Von 2008 bis 2012 Geschäftsführender Redakteur der Zeitschrift (vgl. <http://www.dds-home.de/>).
- Heinrich, M., & Klewin, G. (seit Jg. 1, 2018): ständige Herausgeber*innen von *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld* (vgl. https://www.biejournals.de/index.php/we_os/index).
- Heinrich, M., & Klewin, G. (seit Jg. 1, 2019): ständige Herausgeber*innen, gemeinsam mit Lilian Streblov (Bielefeld School of Education), von *PFLB – Praxisforschung/Lehrer*innenbildung. Zeitschrift für Schul- und Professionsentwicklung* (vgl. <https://www.pflb-journal.de/index.php/pflb>).
- Heinrich, M. (seit Jg. 1, 2019). ständiger Herausgeber, gemeinsam mit Julia Schweitzer und Lilian Streblov (Bielefeld School of Education), von *DiMawe – Die Materialwerkstatt. Zeitschrift für Konzepte und Arbeitsmaterialien für Lehrer*innenbildung und Unterricht* (vgl. www.dimawe.de).

Monographien und Herausgeberbände von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

- Augschöll-Blasbichler, A., Matthes, E., & Schütze, S. (Hrsg.). (2019). *Europa und Bildungsmedien. Europe and Educational Media*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Heinrich, M., & Klewin, G. (Hrsg.). (2019). *Praxisforschung und Transfer* (WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld, Bd. 2). Bielefeld: BieJournals (vgl. https://www.biejournals.de/index.php/we_os/issue/view/263/127).

- Lübeck, A. (2019). *Schulbegleitung im Rollenprekariat. Zur Unmöglichkeit der „Rolle Schulbegleitung“ in der inklusiven Schule*. Wiesbaden: Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-25262-5>
- Schreiner, C., Wiesner, C., Breit, S., Dobbstein, P., Heinrich, M., & Steffens, U. (Hrsg.). (2019). *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung*. Münster: Waxmann.
- Zuber, J., Altrichter, H., & Heinrich, M. (Hrsg.). (2019). *Bildungsstandards zwischen Politik und schulischem Alltag* (Educational Governance, Bd. 42). Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-22241-3>

Beiträge in Sammelbänden von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

- Augschöll-Blasbichler, A., Matthes, E., & Schütze, S. (2019). Europa und Bildungsmedien. Zur Einführung in das Thema und die Beiträge des Bandes. In A. Augschöll-Blasbichler, E. Matthes & S. Schütze (Hrsg.), *Europa und Bildungsmedien. Europe and Educational Media* (S. 11–22). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Augschöll-Blasbichler, A., Matthes, E., & Schütze, S. (2019). Europe and Educational Media. Introduction to the Topic and to the Contributions of this Volume. In A. Augschöll-Blasbichler, E. Matthes & S. Schütze (Hrsg.), *Europa und Bildungsmedien. Europe and Educational Media* (S. 23–33). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Augschöll-Blasbichler, A., Matthes, E., & Schütze, S. (2019). Preface. In A. Augschöll-Blasbichler, E. Matthes & S. Schütze (Hrsg.), *Europa und Bildungsmedien. Europe and Educational Media* (S. 4). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Augschöll-Blasbichler, A., Matthes, E., & Schütze, S. (2019). Vorwort. In A. Augschöll-Blasbichler, E. Matthes & S. Schütze (Hrsg.), *Europa und Bildungsmedien. Europe and Educational Media* (S. 3). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Frohn, J., & Heinrich, M. (2019). Bildungsstandards und die vermeidbare Verkürzung individueller Kompetenzorientierung auf kognitive Leistungsfähigkeit. Konsequenzen des ‚neuen Allgemeinbildungsprogramms‘ für die Lehrkräftebildung. In J. Zuber, H. Altrichter & M. Heinrich (Hrsg.), *Bildungsstandards zwischen Politik und schulischem Alltag* (Educational Governance, Bd. 42) (S. 153–173). Springer VS. https://doi.org/10.1007/978-3-658-22241-3_7
- Golus, K., Heinrich, M., Lübeck, A., & Otto, J. (2019). Der Beitrag der Universitäten zur Lehrerfortbildung. Forschende Grundhaltung und Fallarbeit als mögliche Professionalisierungsbeiträge in einer phasenübergreifenden Lehrerbildung – Konzepte, Fallanalysen, Beispiele. In B. Groot-Wilken & R. Koerber (Hrsg.), *Nachhaltige Professionalisierung für Lehrerinnen und Lehrer. Ideen, Entwicklungen, Konzepte*. Bielefeld: WBV.
- Hahn, S., Klewin, G., Koch, B., Kuhnen, S.U., Palowski, M., & Stiller, C. (2019). Über Praxisforschung zum Transfer? In C. Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Dobbstein, M. Heinrich & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung* (S. 141–152). Münster: Waxmann.
- Heinrich, M. (2019). Zur Paradoxie der Inklusionsgleichheit. Oder: Was ein Gymnasiallehrer von einem Sonderpädagogen lernen kann. In M. Hartmann, M. Hummel, M. Lichtblau, J. Löser & S. Thoms (Hrsg.), *Facetten inklusiver Bildung. Nationale und internationale Perspektiven auf die Entwicklung inklusiver Bildungssysteme* (S. 217–228). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Heinrich, M., Blasse, N., Budde, J., Demmer, C., Gasterstädt, J., Lübeck, A., Rißler, G., Rohrmann, A., Urban, M., Weinbach, H., & Wolf, J. (2019). Professionalisierung durch Fallarbeit für die inklusive Schule. In G. Ricken & S. Degenhardt (Hrsg.), *Vernetzung, Kooperation, Sozialer Raum – Inklusion als Querschnittaufgabe* (S. 159–181). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019). Evidenzbasierte Steuerung ohne „Evidenztransfer“? Zum Problem der mangelnden Professionssensibilität des Programms der Evidenzbasierung sowie den Chancen und Grenzen von Praxisforschung als Alternative oder Ergänzung. In C. Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Dobbelstein, M. Heinrich & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung* (S. 61–77). Münster: Waxmann.
- Heinrich, M., Klewin, G., & Lübeck, A. (2019). Reflektierte Handlungsfähigkeit in der Lehrer*innenbildung: Professionalisierungstheoretische Verortungen. Ambivalenzen im postulierten Zusammenhang von Professionstheorien, Metareflexivität und „reflection-in-action“. In S. Dannemann, J. Gillen, A. Krüger & Y. von Roux (Hrsg.), *Reflektierte Handlungsfähigkeit in der Lehrer*innenbildung – Leitbild, Konzepte und Projekte* (S. 37–49). Berlin: Logos.
- Heinrich, M., & Köhler, S.-M. (2019). Schulreformen als Transformationsdruck für den Habitus? Untersuchungen zum Gymnasiallehrerhabitus im Spannungsfeld von Selektion und Inklusion. In R.-T. Kramer & H. Pallesen (Hrsg.), *Lehrerhabitus. Theoretische und empirische Beiträge zu einer Praxeologie des Lehrerberufs* (S. 213–234). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Heinrich, M., Lütje-Klose, B., & Streblov, L. (2019). Zwischen funktionaler Vernetzung und ressourcenorientierter Gemeinschaft. In G. Ricken & S. Degenhardt (Hrsg.), *Vernetzung, Kooperation, Sozialer Raum – Inklusion als Querschnittsaufgabe* (S. 109–115). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Heinrich, M., & Streblov, L. (2019). Qualität offensiv steuern? Governanceanalysen zu den Bedingungen der Möglichkeit des Transfers im Programm „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ im Rahmen einer multiparadigmatischen Lehrer*innenbildung. In V. Manitus & N. v. Holt (Hrsg.), *Transfer zwischen Lehrer(fort)bildung und Wissenschaft* (S. 33–52). Bielefeld: WBV.
- Hinzke, J.-H. (2019). Verantwortung gegenüber Schüler*innen, sich selbst und der Gesellschaft. Rekonstruktionen zu einer praxeologisch-wissenssoziologischen Fassung von Verantwortungsübernahme im Berufsalltag von Lehrer*innen. In J. Hugo, N. Brink, J. Seidemann & M. Drahmman (Hrsg.), *Verantwortung im Kontext von Schule. Perspektiven aus Wissenschaft und Praxis* (S. 141–151). Münster: Waxmann.
- Kasper, B., Heinrich, M., Bender, S., Dietrich, F., Fricke, U., Heidemann, L., & Kirchhoff, A. (2019). Ein Orientierungsrahmen gibt Orientierung. Funktion und Nutzung von Referenzrahmen zur Schulqualität am Beispiel Niedersachsen. In U. Steffens & P. Posch (Hrsg.), *Lehrerprofessionalität und Schulqualität. Grundlagen der Qualität von Schule* (S. 351–370). Münster: Waxmann.
- Klewin, G., Köker, A., & Störtländer, J.-C. (2019). Lerngelegenheiten im Praxissemester aus Absolvierendensicht. Ergebnisse aus der VFL-Praxis-Studie. In T. Ehmke, P. Kuhl & M. Pietsch (Hrsg.), *Lehrer. Bildung. Gestalten. Beiträge zur empirischen Forschung in der Lehrerbildung* (S. 246–260). Weinheim: Beltz Juventa.
- Otto, J., Hinzke, J.-H., & Besa, K.-S. (2019). Wozu beschäftigen sich Lehrpersonen mit Forschung? Erste Ergebnisse aus dem Projekt NuBiL (Nutzung von Bildungsforschung durch Lehrpersonen). In V. Manitus & N. van Holt (Hrsg.), *Transfer zwischen Lehrer(fort)bildung und Wissenschaft* (S. 71–88). Bielefeld: WBV.
- Schieferdecker, R., Hinzke, J.-H., & Kessler, S. (2019). Umgang mit Spannungen im schulischen Alltag. Eine studienübergreifende Synopse zur Rekonstruktion eines beruflichen Habitus von Lehrpersonen. In R.-T. Kramer & H. Pallesen (Hrsg.), *Lehrerhabitus. Theoretische und empirische Beiträge zu einer Praxeologie des Lehrerberufs* (S. 167–188). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Schreiner, C., Wiesner, C., Breit, S., Dobbelstein, P., Heinrich, M., & Steffens, U. (2019). Vorwort zu: *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung*. In C.

- Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Dobbstein, M. Heinrich & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung* (S. 7). Münster: Waxmann.
- Schütze, S. (2019). Zwischen Fürsorge und Missionierung. Die Anfänge der institutionalisierten evangelischen Kleinkindererziehung. In B. Oberdorfer & E. Matthes (Hrsg.), *Menschenbilder und Lebenswirklichkeiten* (Reformation heute, Bd. 5) (S. 100–123). Leipzig: Evangelische Verlagsanstalt.
- Steffens, U., Heinrich, M., & Dobbstein, P. (2019). Praxistransfer Schul- und Unterrichtsforschung – eine Problemskizze. In C. Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Dobbstein, M. Heinrich & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung* (S. 11–26). Münster: Waxmann.
- Zuber, J., Altrichter, H., & Heinrich, M. (2019). Bildungsstandards zwischen Politik und schulischem Alltag. In J. Zuber, H. Altrichter & M. Heinrich (Hrsg.), *Bildungsstandards zwischen Politik und schulischem Alltag* (Educational Governance, Bd. 42) (S. XIII–XV). Springer VS. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-22241-3>

Zeitschriftenaufsätze von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

- Asbrand, B., Demmer, C., Heinrich, M., & Martens, M. (2019). Praxisforschung revisited – zum Potenzial rekonstruktiver Zugänge. Eine Bestandsaufnahme und eine Ideenskizze für ein Netzwerk „Qualitativ-rekonstruktive Schulforschung und Schulentwicklung“. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 42–54. https://doi.org/10.4119/we_os-3185
- Auner, N., Palowski, M., & Schüssler, R. (2019). Ein Blick über den Tellerrand: Inklusion und Heterogenität im internationalen Vergleich. *HLZ – Herausforderung Lehrer*innenbildung*, 2 (3), 102–122. <https://doi.org/10.4119/hlz-2467>
- Bender, S., Kolleck, N., Lambrecht, M., & Heinrich, M. (2019). Kulturelle Bildungsnetzwerke in ländlichen Räumen. Das Verbundprojekt „Passungsverhältnisse Kultureller Bildungsnetzwerke und Kultur(en) in ländlichen Räumen im Kontext sozialer Teilhabe“ (PaKKT). *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 65–81. https://doi.org/10.4119/we_os-3187
- Blasse, N., Budde, J., Demmer, C., Gasterstädt, J., Heinrich, M., Lübeck, A., Rißler, G., Rohrman, A., Strecker, A., Urban, M., & Weinbach, H. (2019). Zwischen De/Kategorisierung und De/Professionalisierung – Komplexe Spannungen professionellen Handelns in der schulischen Inklusion. *QfI – Qualifizierung für Inklusion. Zeitschrift zur Forschung über Aus-, Fort- und Weiterbildung pädagogischer Fachkräfte*. Vorab-Onlinepublikation. <https://doi.org/10.21248/QfI.15>
- Demmer, C., & Lübeck, A. (2019). Professionalisierung durch Fallarbeit für die inklusive Schule (ProFiS) – ein Verbundprojekt zur Handlungskoordination an Schulen durch die zunehmende Konfrontation mit Schulbegleitungen. *Soziale Passagen*. Zugriff am 14.12.2020. Verfügbar unter: <https://link.springer.com/article/10.1007/s12592-019-00306-4>.
- Heinrich, M., & Ackeren, I. van (2019). Editorial zum Schwerpunktthema: Herausforderungen und Perspektiven der Lehrkräftequalifizierung. *DDS – Die Deutsche Schule*, 111 (2), 128–131.
- Heinrich, M., & Ackeren, I. van (2019). Editorial zum Schwerpunktthema: Universitätschulen. *DDS – Die Deutsche Schule*, 111 (1), 5–7. <https://doi.org/10.31244/dds.2019.01>
- Heinrich, M., Fiedler-Ebke, W., Geweke, M., Hahn, S., Hinzke, J.-H., & Klewin, G., et al. (2019). Individuelle Zugänge zum Werk Ludwig Hubers. Ein Nachruf und eine Spurensuche nach subjektiven Relevanzsetzungen. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung*

- Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 127–160. https://doi.org/10.4119/we_os-3191
- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019). Das ist neu: Die Bielefelder Versuchsschulen voll im bildungspolitischen Trend! *Einblicke. Magazin der Versuchsschule Oberstufen-Kolleg*.
- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019). „Forschendes Lernen“ als diffuser Steuerungsimpuls in günstiger Gelegenheitsstruktur? Governanceanalytische Betrachtungen zur Implementierungslogik des Programms Forschendes Lernens. *PFLB – PraxisForschungLehrer*innenBildung*, 1 (2), 161–180. <https://doi.org/10.4119/pflb-3240>
- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019). Praxisforschung und Transfer – eine Einführung in den Themenschwerpunkt. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 1–6. https://doi.org/10.4119/we_os-3180
- Heinrich, M., & Klewin, G. (2019). Praxisforschung und Transfer – Weiterentwicklungen von Lehrer*innenforschung im Anschluss an Ludwig Huber. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 161–199. https://doi.org/10.4119/we_os-3205
- Heinrich, M., Klewin, G., & Obbelode, J. (2019). Drei Leitungen für eine Schule? Oder: Wie klappt’s denn mit dem Nachbarbüro? *Einblicke. Magazin der Versuchsschule Oberstufen-Kolleg*.
- Heinrich, M., Klewin, G., & Streblov, L. (2019). Zum Zusammenhang von Praxis, Forschung, Praxisforschung, Bildung und Lehrer*innenbildung. Editorial zur ersten regulären Ausgabe der PraxisForschungLehrer*innenBildung (PFLB) – Zeitschrift für Schul- und Professionsentwicklung. *PFLB – PraxisForschungLehrer*innenBildung*, 1 (1), I–VI. <https://doi.org/10.4119/pflb-1544>
- Heinrich, M., Schweitzer, J., & Streblov, L. (2019). Sedimentiertes Wissen über Lehre? Oder: Was alles im Material seinen lebendigen Ausdruck findet. Editorial zur Erstausgabe der Zeitschrift: Die Materialwerkstatt. *Zeitschrift für Konzepte und Arbeitsmaterialien für Lehrer*innenbildung und Unterricht. DiMawe – Die Materialwerkstatt*, 1 (1), I–IX. <https://doi.org/10.4119/dimawe-1536>
- Heinrich, M., Streblov, L., & Dempki, C. (2019). Klärung des Beratungsinteresses, Forschungspragmatik und plurale Relationierung des Forschungszugangs ohne Relativierung. Empfehlungen zur Beratung von Doktorand*innen und Post-Docs in externen Forschungswerkstätten. *DiMawe – Die Materialwerkstatt*, 1 (1), 46–52. <https://doi.org/10.4119/dimawe-1541>
- Heinrich, M., Wolfswinkler, G., Ackeren, I. van, Bremm, N., & Streblov, L. (2019). Multiparadigmatische Lehrerbildung. Produktive Auswege aus dem Paradigmenstreit? *DDS – Die Deutsche Schule*, 111 (2), 244–259. <https://doi.org/10.31244/dds.2019.02.10>
- Hinzke, J.-H. (2019). Das Datum als Ausdruck zweier Erfahrungsräume? Möglichkeiten und Grenzen einer Analyse mit der Dokumentarischen Methode. *Datum & Diskurs*, 1, 1–14. Zugriff am 14.12.2020. Verfügbar unter: <https://ojs.fachportal-paedagogik.de/index.php/DatumundDiskurs/article/view/12/9>.
- Hinzke, J.-H. (2019). Dokumentarische Methode und Subjektivierung ins Gespräch miteinander bringen. Eine Replik auf den Beitrag von Anna Rauschenberg zum „Adressierungs- und Re-Adressierungsgeschehen der sozialen Interaktionspraxis Interview – Überlegungen zu einem blinden Fleck der Dokumentarischen Methode“. In S. Amling, A. Geimer, A.-C. Schondelmayer, K. Stützel & S. Thomsen (Hrsg.), *Jahrbuch Dokumentarische Methode*, 1, 155–159. Berlin: centrum für qualitative evaluations- und sozialforschung e.V. (ces). <https://doi.org/10.21241/ssoar.65690>

- Hinzke, J.-H. (2019). Forschendes Lernen im Unterricht gestalten. Begriffsklärung, Potenziale, Gelingensfaktoren. *Hamburg macht Schule*, 31 (2), 5–8.
- Klewin, G., & Heinrich, M. (2019). Schulentwicklung, Praxisforschung und interner Transfer. Das neue FEP-SE-Transfermodell am Oberstufen-Kolleg. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 117–126. https://doi.org/10.4119/we_os-3192
- Klewin, G., & Tillmann, K.-J. (2019). Lehrerforschung, Praxisforschung und Forschendes Lernen – Ein Bericht über Bielefelder Erfahrungen. *PFLB – PraxisForschung-Lehrer*innenBildung*, 1 (1), 1–19. <https://doi.org/10.4119/pflb-3172>
- Lau, R., Heinrich, M., & Lübeck, A. (2019). Professionalisierung in Spannungsfeldern von Inklusion durch Fortbildung. Transferaktivitäten zu einem Forschungsdesiderat. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 82–99. https://doi.org/10.4119/we_os-3188
- Lau, R., Otto, J., & Lübeck, A. (2019). Inklusion auch in der gymnasialen Oberstufe?! Ein Blick ins Oberstufen-Kolleg Bielefeld in Nordrhein-Westfalen (NRW). *Schule inklusiv*, 40–42, Seelze: Friedrich.
- Otto, J., Bieber, G., & Heinrich, M. (2019). Aktuelle Desiderata zum systematischen Wissenstransfer und zur Implementierung. Einführender Diskussionsbeitrag zu Berichten über transferaffine Forschungsprojekte. *DDS – Die Deutsche Schule*, 111 (3), 310–321. <https://doi.org/10.31244/dds.2019.03.05>
- Otto, J., Bieber, G., & Heinrich, M. (2019). Editorial zum Schwerpunktthema: Wissenstransfer und Implementation. *DDS – Die Deutsche Schule*, 111 (3), 270–272.
- Otto, J., Hinzke, J.-H., & Besa, K. (2019). Zur Nutzung von Forschung durch Lehrpersonen. Einblicke in eine qualitative Interviewstudie aus dem Projekt NuBiL. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 55–64. https://doi.org/10.4119/we_os-3186
- Palowski, M., Gold, J., & Klewin, G. (2019). Gemeinsame Praxisforschung statt Beforschung: Die Bielefelder Versuchsschulen und ihre Wissenschaftlichen Einrichtungen. *DDS – Die Deutsche Schule*, 111 (1), 56–65.
- Schmidt, S., Stiller, C., & Wilde, M. (2019). Hilfen beim Experimentieren – Auswirkungen unterschiedlicher Arten der Unterstützung auf den extraneous Cognitive Load. *Erkenntnisweg Biologiedidaktik*, 18, 9–23.
- Schweitzer, J., Heinrich, M., & Streblov, L. (2019). Hochschuldidaktische Qualitätssicherung und Professionalisierung im Medium von Materialentwicklung. Ein Arbeitsmodell von Materialwerkstätten. *DiMawe – Die Materialwerkstatt*, 1 (1), 1–29. <https://doi.org/10.4119/dimawe-1538>
- Stiller, C. (2019). Forschendes Lernen am Oberstufen-Kolleg Bielefeld – Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt FLidO („Forschendes Lernen in der Oberstufe“). *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 7–23. https://doi.org/10.4119/we_os-3181

Rezensionen

- Hinzke, J.-H. (2019). Unterrichtsvideographie in Forschung und Lehrer*innenbildung. Eine Sammelrezension. *Erziehungswissenschaftliche Revue*, 18 (2). <https://www.klinkhardt.de/ewr/978365810891.html>.

Sonstige

Heinrich, M., Meister, N., & Streblow, L. (2019). *Kommentar: Kohärenzphantasien, Paradigmenstreit oder professioneller Umgang mit einer fragmentierten Lehrkräftebildung?* <https://www.qualitaetsoffensive-lehrerbildung.de/de/kommentar-kohaere-nzphantasien-paradigmenstreit-oder-professioneller-umgang-mit-einer-2222.html>.

Tagungsbeteiligung und Veranstaltungsorganisation von Mitarbeiter*innen der Wissenschaftlichen Einrichtung

*Die Veranstaltungen, die im Oberstufen-Kolleg stattfanden, wurden in großen Teilen von Susanne Redeker organisiert und von allen Mitarbeiter*innen der WE_OS unterstützt.*

Asbrand, B., Heinrich, M., & Martens, M. (2019, September). Organisation des Panels „Offenes Format. Praxisforschung revisited – zum Potenzial rekonstruktiver Zugänge“ im Rahmen des ÖFEB-Kongresses 2019 „Vermessen? – Zum Verhältnis von Bildungsforschung, Bildungspolitik und Bildungspraxis“, 17.–20.09.2019, Pädagogische Hochschule Oberösterreich in Linz (Österreich).

Eisenmann, S. (Lokale Organisation), Heinrich, M., Döbelstein, P., & Steffens, U. (EMSE-Koordination) (2019, Dezember). EMSE-Tagung „Zentrale Prüfungen und Schulqualität – Wie gelingt die Verbindung?“ am Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA), 11.–12.12.2019, Halle a.d.Saale.

Heinrich, M. (2019, September). *Forschungswerkstatt* auf dem Nachwuchstag der Kommission Arbeitsgruppe Empirische Pädagogische Forschung (AEPF) und der Kommission Bildungsorganisation, Bildungsplanung, Bildungsrecht (KBBB) der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) auf der Pre-Conference zur AEPF/KBB-Tagung „Gesellschaftliche Entwicklungen als Herausforderungen für empirische Bildungsforschung“, 10. Tagung der Sektion Empirische Bildungsforschung in der DGfE, 15.09.2019, Westfälische Wilhelms-Universität Münster.

Heinrich, M., & Klewin, G. (2019, Mai). Organisation des Fachtags „Universitäts- und Versuchsschulen“, 29.05.2019, Wissenschaftliche Einrichtung und Versuchsschule Oberstufen-Kolleg, Bielefeld.

Heinrich, M., & Klewin, G. (2019, Mai). Organisation der Abendveranstaltung „Neue ‚Universitäts-schulen‘ in Deutschland und Europa – die Bielefelder Versuchsschulen bekommen Gesellschaft. Eine Vortragsveranstaltung zu einem neuen bildungspolitischen Trend anlässlich des 45jährigen Jubiläums der Bielefelder Versuchsschulen und zum 50jährigen Jubiläum der Universität Bielefeld“, 29.05.2019, Wissenschaftliche Einrichtung und Versuchsschule Oberstufen-Kolleg, Bielefeld.

Heinrich, M., & Klewin, G. (2019, Dezember). Organisation des Gedenksymposiums „Bildung – Forschen – Lernen“ zu Ehren von Prof. Dr. Dr. h.c. Ludwig Huber, 07.12. 2019, Wissenschaftliche Einrichtung und Versuchsschule Oberstufen-Kolleg, Bielefeld.

Heinrich, M., & Stanat, P. (2019, März). Organisation des Forum 7 „Zukunftsfähigkeit der Bildungsforschung – eine Selbstreflexion der Wissenschaft“ auf der BMBF-Bildungsforschungstagung 2019 „Bildungswelten der Zukunft“, 12.03.2019, bcc Berlin Congress Center.

Heinrich, M., & Streblow, L. (2019, März). Fachtag „Praxisreflexion zwischen Meta-Reflexivität, Verfremdung und Eintauchtiefe“, 01.03.2019, Universität Bielefeld.

Heinrich, M., & Streblow, L. (2019, November). Fachtag „Theoria cum praxi? 50 Jahre Universität Bielefeld = 50 Jahre Bearbeitung der Theorie-Praxis-Relation in der Lehrer*innenbildung“, 15.11.2019, Universität Bielefeld.

Hinzke, J.-H. (2019, April). Mitorganisation der QLB-Tagung „Reflexivität in allen Phasen der Lehrerbildung. Theoretische und empirische Zugänge“, 08.–09.04.2019, Justus-Liebig-Universität Gießen.

- Hinzke, J.-H. (2019, September). Mitorganisation der Jahrestagung der DGfE-Kommission Professionsforschung und Lehrerbildung „*Kooperation, Koordination, Kollegialität. Befunde & Diskurse zum (multi-)professionellen Zusammenwirken pädagogischer Akteur*innen an Schulen*“, 23.–25.09.2019, Georg-August-Universität Göttingen.
- Künzli, C., & Beywl, W. (lokales Organisationskomitee), Heinrich, M., Döbelstein, P., & Steffens, U. (EMSE-Koordination) (2019, April). Trinationale EMSE-Tagung „*Forschung und Praxis auf Augenhöhe – Wie evidenzbasierte Schul- und Unterrichtsentwicklung möglich wird*“, 04.–05.04.2019, Pädagogische Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz, Solothurn (Schweiz).
- Meyer Kurmann, L., Matthes, E., & Schütze, S. (2019). Tagung der Internationalen Gesellschaft für Schulbuch- und Bildungsmedienforschung e.V. „*Migration und Bildungsmedien. Migration and Educational Media*“, 06.–08.09.2019, Pädagogische Hochschule Graubünden, Chur (Schweiz).

Dokumentation von Transferaktivitäten von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule Oberstufen-Kolleg

Fort- und Weiterbildungsangebote von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

- Geweke, M. (seit 2019, Mai). Mitarbeit im Think-Tank *Neue Gymnasiale Oberstufe* des Programmteams der Deutschen Schulakademie, seit 27.05.2019, Deutsche Schulakademie, Berlin.
- Guschker, B. (2019, Februar). *Schreiben im Anforderungsbereich I und Konstruktion von Schreibaufgaben*. Austausch zu den Materialien und Beratung zur Implementation (externer Gast: Schulentwicklungsberaterin Antje Schmidt). Netzwerk zum Schreiben in der Sek. II in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld (KT) (mit Teilnehmer*innen aus den Fächern Deutsch, Sozialwissenschaften, Biologie von fünf Bielefelder Schulen) – Moderation gemeinsam mit Katja Ezel (KT), 26.02.2019, Bielefeld.
- Guschker, B. (2019, September). *Konstituierung des Netzwerks zum Schreiben in der Sek. II* in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld (KT) (mit Teilnehmer*innen aus den Fächern Deutsch, Sozialwissenschaften, Biologie von fünf Bielefelder Schulen) – Moderation gemeinsam mit Katja Ezel (KT), 03.09.2019, Bielefeld.
- Guschker, B. (2019, September). *Schreibkompetenzen fördern – Einführung in die Grundlagen, Baustein I*. Impulsvortrag und angeleitete Gruppendiskussionen. mit Teilnehmer*innen aus den Fächern Deutsch, Sozialwissenschaften, Biologie von fünf Bielefelder Schulen (Netzwerk zum Schreiben in der Sek. II in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld), 25.09.2019, Bielefeld.
- Guschker, B. (2019, Oktober): Treffen der Fachgruppe Deutsch zum *Baustein 2: Schreiben im Anforderungsbereich I und Konstruktion von Schreibaufgaben*. Impulsvortrag, Übung mit vorbereitetem Material, Reflexion von Aufgaben der Teilnehmer*innen. Netzwerk zum Schreiben in der Sek. II in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld (KT) (mit Teilnehmer*innen aus den Fächern Deutsch, Sozialwissenschaften, Biologie von fünf Bielefelder Schulen) – Moderation gemeinsam mit Katja Ezel (KT), 31.10.2019, Bielefeld.
- Guschker, B. (2019, November). Treffen der Fachgruppe Sozialwissenschaften zum *Baustein 2: Schreiben im Anforderungsbereich I und Konstruktion von Schreibaufgaben*. Impulsvortrag, Übung mit vorbereitetem Material, Reflexion von Aufgaben der Teilnehmer*innen. Netzwerk zum Schreiben in der Sek. II in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld (KT) (mit Teilnehmer*innen aus den Fächern Deutsch, Sozialwissenschaften, Biologie von fünf Bielefelder Schulen) – Moderation gemeinsam mit Katja Ezel (KT), 06.11.2019, Bielefeld.
- Guschker, B. (2019, November). Treffen der Fachgruppe Biologie zum *Baustein 2: Schreiben im Anforderungsbereich I und Konstruktion von Schreibaufgaben*. Impulsvortrag, Übung mit vorbereitetem Material, Reflexion von Aufgaben der Teilnehmer*innen. Netzwerk zum Schreiben in der Sek. II in Kooperation mit dem Kompetenzteam Bielefeld (KT) (mit Teilnehmer*innen aus den Fächern Deutsch, Sozialwissenschaften, Biologie von fünf Bielefelder Schulen) – Moderation gemeinsam mit Katja Ezel (KT), 07.11.2019, Bielefeld.
- Guschker, B. (2019, November). *Schreibkompetenzen fördern – Einführung in die Grundlagen, Baustein I*. Impulsvortrag und angeleitete Gruppendiskussionen. Internes Netzwerk zum Schreiben am Oberstufen-Kolleg mit Kolleg*innen aus den Fächern Philosophie, Mathematik, Biologie und Musik – Moderation gemeinsam mit Christina Hartner (OS), 18.11.2019, Bielefeld.

- Guschker, B. (2019, November). *Schreiben im Anforderungsbereich I und Konstruktion von Schreibaufgaben, Baustein 2*. Impulsvortrag, Übung mit vorbereitetem Material, Reflexion von Aufgaben der Teilnehmer*innen. Internes Netzwerk zum Schreiben am Oberstufen-Kolleg mit Kolleg*innen aus den Fächern Philosophie, Mathematik, Biologie und Musik – Moderation gemeinsam mit Christina Hartner (OS), 29.11.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Hamers, P. (2019, Mai). Gemeinsame *Planung des Funktionenkoffers* in einer Projektgruppe. MUED-Arbeitstagung, 03.05.2019, Luidgerhaus, Münster.
- Hamers, P. (2019, Juli). *Handlungsorientiert die Algebra verstehen*. Zweimalige Durchführung des Workshops gemeinsam mit Marina Schobert. MUED-Lehramtsanwärter-Tagung 2019 (Mathematik-Didaktik), 11.07.2019, Bert-Brecht-Gymnasium Dortmund.
- Hamers, P. (2019, November). *Weiterentwicklung des Funktionenkoffers*. Workshop auf der MUED-Tagung 2019 „Mathe sprechen – Sprachsensibler – Interkulturell“, 21.11.2019, Tagungsstätte Reinhardswald, Schule Fuldataal.
- Heinrich, M., Lau, R., & Lübeck, A. (2019, Oktober). *Leistung durch Inklusion*. Workshop zur Fortbildung für Lehrer*innen, 31.10.2019, Universität Bielefeld.
- Herrlich, C., Palowski, M., Schöbel, R., & Walbe, A. (2019, Januar). *Abi oder Abbruch? Heterogene Bildungsverläufe in der Sek II*. Vortrag und Workshop des Forschungs- und Entwicklungsprojekts „Bildungsbiografische Grenzgänge zwischen Abschluss und Abbruch. Bildungsrisiken und Bildungserfolge in der Sekundarstufe II“, 10.01.2019, BiSEd, Universität Bielefeld.
- Herrlich, C., Schöbel, R., & Walbe, A. (2019, November). *Sek II bestehen? Bildungsrisiken erkennen – Handlungsspielräume reflektieren*. Zwei Workshops des Forschungs- und Entwicklungsprojekts „Bildungsbiografische Grenzgänge zwischen Abschluss und Abbruch. Bildungsrisiken und Bildungserfolge in der Sekundarstufe II“, 04.–05.11.2019, Oberstufen-Kolleg, Bielefeld.
- Herzig, N.T. (2019). Durchführung fachdidaktischer Seminare der „Latinistik“ in Funktion als Lehrbeauftragter für besondere Aufgaben (Fak. LiLi, Uni Bielefeld):
 WiSe 2018/19:
 230285 *Inklusion und Integration im Lateinunterricht*,
 230286 *Textkompetenz im Lateinunterricht* (Anm.: Hospitation in einem Lateinkurs des OS),
 230287 *Lateinische Autoren im Schulkontext* (Anm.: VRPS-Seminar zum Praxissemester).
 SoSe 2019:
 230269 *Inklusion und Integration im Lateinunterricht*,
 230273 *Textkompetenz im Lateinunterricht* (Anm.: Hospitation in einem Lateinkurs des OS),
 230276 *Lateinische Autoren im Schulkontext* (Anm.: VRPS-Seminar zum Praxissemester);
 Durchführung eines fachdidaktischen Seminars der „Latinistik“ als Lehrbeauftragter (Fak. LiLi, Uni Bielefeld):
 WiSe 2019/20:
 230322 *Stoa und Epikureismus in der lateinischen Schullektüre* (Anm.: VRPS-Seminar zum Praxissemester).
 Seit 01.10.2019 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Teilprojekt 5 *Fort- und Weiterbildung für die inklusive Schule – Schwerpunkt 2. & 3. Phase*, dort Teilmaßnahme 20: *Inklusive Fremdsprachendidaktiken* (BiProfessional).
- Kremer, M. (2019, September). *Mittelalter – Romantik – Mittelalterromantik? Ein diachroner Blick auf das Mittelalter als Epoche*. Zweiteiliger Workshop im Rahmen des 26. Germanistentags zum Oberthema „Zeit“, Panel 3 „Zeit als historische Kategorie“, gemeinsam mit Nine Miedema, 25.09.2019.

- Kremer, M. (2019, November). *Aufgabentyp IV in der Praxis*. Workshop zu „Die Marquise von O...“ im Rahmen einer Veranstaltung des Kompetenzteams Bielefeld, gemeinsam mit Carolin Graf, 19.11.2019, Bielefeld.
- Lau, R. (2019, Februar). *Gestaltung und Ermöglichung einer Beziehung zwischen Lehrenden und KollegiatInnen. Beziehungen gestalten – erfolgreich lernen*, gemeinsam mit Helga Breuninger, Christina Reimann, Katharina Kunczak. Forum Deutsche Schulakademie „Das Alter und die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen bestimmen die Gestaltung von Beziehungen“, 11.–12.02.2019, Berlin.
- Lau, R. (2019, März). *Die Heterogenität meiner Schüler/innen und Ich*. Workshop im Rahmen der Landestagung „Heterogenität und Differenzierung in der gymnasialen Oberstufe“, 28.03.2019, St. Ingbert.
- Lau, R. (2019, Juli). *Chancen und Grenzen des Unterrichtsprinzips Innere Differenzierung*. Workshop im Programm „Lehrkräfte Plus“, 04.07.2019, BiSEd, Universität Bielefeld.
- Rath-Arnold, I. (2019, März). *Unterrichtsstörungen verhindern – Lernprozesse effektiv und gehirnfreundlich gestalten. Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Motivations- und Hirnforschung im Schulalltag nutzen. Module I und II*. Workshops im Programm der BiSEd, 13. und 20.03.2019, Universität Bielefeld.
- Rath-Arnold, I. (2019, Mai). *Lernprozesse effektiv und gehirnfreundlich gestalten*. Workshop im Rahmen von Modul III: Didaktische Kompetenzen für TeilnehmerInnen zum ECHA-Diplom „Specialist in Gifted Education“, 17.05.2019, Münster.
- Rath-Arnold, I. (2019, Oktober). *Schwierige Kinder – schwierige Klassen (Potentialförderung)*. Workshop, 01.10.2019, Solingen.
- Rath-Arnold, I. (2019, Oktober). *Unterrichtsstörungen gehirngerecht verhindern (Potentialförderung)*. Workshop, 09.10.2019, Südloh-Oeding.
- Rath-Arnold, I. (2019, November). *Unterrichtsstörungen gehirngerecht verhindern (Potentialförderung)*. Workshop, 11.11.2019, Rheine.
- Rath-Arnold, I. (2019, Dezember). *Unterrichtsstörungen verhindern – Lernprozesse effektiv und gehirnfreundlich gestalten. Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Motivations- und Hirnforschung im Schulalltag nutzen. Module I und II*. Workshop, 04. und 11.12.2019, BiSEd, Universität Bielefeld.
- Rengstorff, F. (2019, November). *Achtsame Schule – Eigene Achtsamkeits-Praxis. Schwerpunkt Lehrer*innengesundheit*. Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen und in der Lehrerausbildung Tätige, Workshop, 08.11.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.

Vortragstätigkeiten von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

- Dietz, M., Lau, R., Lübeck, A., Rath-Arnold, I., Schlingmeyer, K., Schultz, N., & Wäcken, M. (2019). *Inklusion in der gymnasialen Oberstufe – Theorie, Praxis, Fortbildungskonzepte*. Poster-Präsentation im Rahmen der IFO-Tagung „Inklusion – Partizipation – Menschenrechte“, 2019, Berlin.
- Geweke, M. (2019, Januar). *Individuelle Lernwege zum Abitur am Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Vortrag im Rahmen der Einführungsvorlesung Pädagogik, 07.01.2019, Universität Bielefeld.
- Geweke, M. (2019, Februar). *Arbeitsprozess und Zwischenergebnisse des Innovationslabors „Neue Oberstufe“ der Deutschen Schulakademie*. Präsentation im Rahmen der Konferenz des Preisträgernetzwerkes des Deutschen Schulpreises „Schule im digitalen Wandel“, 21.02.2019, Erkner.
- Geweke, M. (2019, November). *Schule und Lernen in der digitalen Welt*. Vorbereitung und Moderation der Regionalen Preisträgerkonferenz Deutscher Schulpreis, 14.11.2019, Köln.

- Geweke, M. (2019, November). Mitglied des Beirats für das Forschungsprogramm der Deutschen Schulakademie und der Robert-Bosch-Stiftung „*Wie geht gute Schule?*“ (Ausschreibung 2019), 21.11.2019, Stuttgart.
- Geweke, M., Klewin, G., & Obbelode, J. (2019, Mai). *Das Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Präsentation auf dem Fachtag „Universitäts-schulen“, 28.05.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Geweke, M., & Obbelode, J. (2019, März). *Die Entwicklung des Oberstufen-Kollegs 2010–2019*. Präsentation auf dem Netzwerktreffen „Qualitätszirkel der Preisträgerschulen des Deutschen Schulpreises 2010“, 14.03.2019, Fulda.
- Geweke, M., & Voß, I. (2019, Mai). *Die Entwicklung des Portfolio-Konzepts am Oberstufen-Kolleg Bielefeld*. Präsentation im Rahmen der Pädagogischen Werkstatt der Deutschen Schulakademie „Zeit: Neue Lernstrukturen“, 06.05.2019, Kloster Drübeck.
- Guschker, B., & Geweke, M. (2019, Mai). „*Und jetzt mach' ich das Abi*“: Konzeptentwicklung zur Inklusion neuzugewandelter Jugendlicher in der gymnasialen Oberstufe. Präsentation und Workshop im Rahmen der 7. Tagung des Schulverbands „Blick über den Zaun“: „Schule als lernende Institution“, 10.05.2019, Göttingen.
- Herzig, N.T. (2019, April). Moderation des Keynote-Vortrags und der Sektion I *Lernbereich Lesen und Schreiben, insbesondere Sprachförderung* im Rahmen der interdisziplinären Tagung „Standards – Margins – New Horizons. Teaching Language and Literature in the 21st Century“, in Kooperation mit den „British & American Studies“ und der „Latinistik“ im Rahmen von BiProfessional, 04.–05.04.2019, Universität Bielefeld.
- Inger, G., Köstner, M., & Stroot, T. (2019, Februar). *Forschendes Lernen als Beitrag zur Schulentwicklung*. Vortrag auf der Fachtagung zur Erforschung Forschenden Lernens im Rahmen des Symposiums „Forschendes Lernen in der Sekundarstufe II. Konzepte und erste Ergebnisse aus dem Oberstufen-Kolleg“, 14.02.2019, Versuchsschule Oberstufen-Kolleg an der Universität Bielefeld.
- Klewin, G., & Geweke, M. (2019, Mai). *Das Forschungs- und Entwicklungsmodell des Oberstufen-Kollegs. Kooperation zwischen Versuchsschule und Wissenschaftlicher Einrichtung*. Präsentation auf dem Fachtag „Universitäts- und Versuchsschulen“, 28.05.2019, Wissenschaftliche Einrichtung Oberstufen-Kolleg, Bielefeld.
- Klewin, G., & Geweke, M. (2019, September). *Praxisforschung in Kooperation von Schule und Wissenschaft als Beitrag zur Einzelschulentwicklung*. Präsentation auf dem Bildungs- und Schulleitungssymposium (World Education Leadership Symposium), 25.–27.09.2019, Zug (Schweiz).
- Lau, R. (2019, Januar). *Nachteilsausgleich*. Vortrag im Seminar von Christina Thomas „Bewertung zwischen Individualisierung und Standardisierung – Didaktik der Oberstufe“, 21.01.2019, Universität Bielefeld.
- Lau, R. (2019, März). *Heterogenität in der Oberstufe*. Vortrag im Rahmen der Landestagung „Heterogenität und Differenzierung in der gymnasialen Oberstufe“, 28.03.2019, St. Ingbert.
- Lau, R., & Rath-Arnold, I. (2019). *Biotechnologie vs. Langeweile – oder: Potentialförderung in der Oberstufe unter Berücksichtigung neuropsychologischer Erkenntnisse – Potentialförderung für alle*. Poster-Präsentation im Rahmen der Tagung des Österreichischen Zentrums für Begabtenförderung und Begabungsforschung, 2019, Salzburg (Österreich).
- Schultz, N., & Wäcken, M. (2019, April). *Schüler*innen mit psychischen Erkrankungen in der gymnasialen Oberstufe*. Vorstellung des Forschungs- und Entwicklungsprojekts in der Regionalen Schulberatungsstelle (Kooperationsveranstaltung), 10.04.2019, Bielefeld.
- Schumacher, C., & Jacobs, N. (2019, Februar). „*Forschung ist mehr als nur Dinoknochen ausgraben*“ – *Forschendes Lernen im fächerübergreifenden Profilunterricht*.

Vortrag auf der Fachtagung zur Erforschung Forschenden Lernens im Rahmen des Symposiums „Forschendes Lernen in der Sekundarstufe II. Konzepte und erste Ergebnisse aus dem Oberstufen-Kolleg“, 14.02.2019, Bielefeld.

Stockey, A. (2019, Februar). *Forschen(des) Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Oberstufe*. Vortrag auf der Fachtagung zur Erforschung Forschenden Lernens im Rahmen des Symposiums „Forschendes Lernen in der Sekundarstufe II. Konzepte und erste Ergebnisse aus dem Oberstufen-Kolleg“, 14.02.2019, Bielefeld.

Wäcken, M. (2019, Februar). *Schüler*innen mit psychischen Erkrankungen – eine Herausforderung für die Inklusion in der Oberstufe*. IFO-Tagung, 20.02.2019, Berlin.

Publikationen von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

Beiträge in Sammelbänden und Zeitschriften

Emer, W. (2019). Projektdidaktik in der Praxis. Feldstudie aus dem Oberstufen-Kolleg zu Weiterentwicklung und Transfer der Projektdidaktik. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 36–41. https://doi.org/10.4119/we_os-3184

Graf, C., & Thomas, C. (2019). Lehrerin oder Forscherin? Erfahrungen aus der Praxisforschung des Oberstufen-Kollegs Bielefeld. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 108–116. https://doi.org/10.4119/we_os-3190

Heinrich, M., Fiedler-Ebke, W., Geweke, M., Hahn, S., Hinzke, J.-H., Klewin, G., et al. (2019). Individuelle Zugänge zum Werk Ludwig Hubers. Ein Nachruf und eine Spurensuche nach subjektiven Relevanzsetzungen. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2, 127–160. https://doi.org/10.4119/we_os-3191

Heinrich, M., Klewin, G., & Obbelode, J. (2019). Drei Leitungen für eine Schule? Oder: Wie klappt's denn mit dem Nachbarbüro? *Einblicke. Magazin der Versuchsschule Oberstufen-Kolleg*.

Köstner, M., & Rengstorf, F. (2019). Achtsame Unterrichtseinstiege in der Sekundarstufe II. Veränderung von Lehrerhandeln und Bedeutung von Widerständen bei Lernenden. In D. Vogel & U. Frischknecht-Tobler (Hrsg.), *Achtsamkeit in Schule und Bildung* (S. 197–208). Bern: hep.

Lau, R. (2019). Jenseits von Prüfungen. Pädagogischer Nachteilsausgleich in der gymnasialen Oberstufe. *Schule inklusiv*, (5), 44–45.

Lau, R. (2019). Praxisforschung zur Inneren Differenzierung in der Sekundarstufe II – und dann? Möglichkeiten und Schwierigkeiten von Praxistransfer. In C. Schreiner, C. Wiesner, S. Breit, P. Döbelstein, M. Heinrich & U. Steffens (Hrsg.), *Praxistransfer Schul- und Unterrichtsentwicklung* (S. 247–258). Münster: Waxmann.

Lau, R. (2019). Rekontextualisierungen zum Nachteilsausgleich in der gymnasialen Oberstufe. Exemplarische Analysen für NRW. In M. Esefeld, K. Müller, O. Hackstein, E. von Stechow & B. Klocke (Hrsg.), *Inklusion im Spannungsfeld von Normalität und Diversität, Bd. II: Lehren und Lernen* (S. 175–182). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Lau, R., Heinrich, M., & Lübeck, A. (2019). Professionalisierung in Spannungsfeldern von Inklusion durch Fortbildung. Transferaktivitäten zu einem Forschungsdesiderat. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2 (2), 82–99. https://doi.org/10.4119/we_os-3188

- Lau, R., Otto, J., & Lübeck, A. (2019). Inklusion auch in der gymnasialen Oberstufe?! Ein Blick ins Oberstufen-Kolleg Bielefeld in Nordrhein-Westfalen (NRW). *Schule inklusiv*, (4), 40–42.
- Wäcken, M. (2019). Schüler*innen mit psychischen Erkrankungen in der Oberstufe – Wege zu einer verstärkten Kooperation zwischen Schulen und Institutionen der psychosozialen Versorgung. *WE_OS-Jahrbuch – Jahresbericht und Forschungs- und Entwicklungsplan der Wissenschaftlichen Einrichtung Oberstufen-Kolleg der Universität Bielefeld*, 2 (2), 100–107. https://doi.org/10.4119/we_os-3189

Tagungsbeteiligung und Veranstaltungsorganisation von Mitarbeiter*innen der Versuchsschule

- Hamers, Philipp (2019, Mai). Gemeinsame Vorbereitung der MUED-Jahrestagung im November 2019, 03.05.2019, Luidgerhaus, Münster.

Künstlerische Aktivitäten

- Inger, G. (2018 und 2019). Künstlerische Forschung und Performance anlässlich der Ausstellung „République Géniale“ im Kunstmuseum Bern, 17.08.2018–11.11.2018, und Ästhetik-Festival des Oberstufen-Kollegs 2019.

Abbildung 1: Diagramm der „Philosophie“ von Robert Filliou (2018)

Abbildung 2: Stempel im Kunstmuseum Bern (2018)

Abbildung 3: Publikumsaktion Ästhetik-Festival des Oberstufen-Kollegs (2019)

Das „Multi-Buch“ von Robert Filliou *Teaching and Learning as Performing Art* aus dem Jahr 1968, das er zusammen mit Joseph Beuys, George Brecht, John Cage, Allan Kaprow, Diter Rot und anderen realisierte (Buchhandlung König, 1972 herausgegeben), habe ich mir künstlerisch erarbeitet. Die Grundbegriffe der „Philosophie“ von Filliou habe ich in ihren Bezügen als Diagramm und Stempel für Bern gestaltet und dem Publikum zur performativen, kritischen Benutzung überlassen. Das Oberstufen-Kolleg hat erstaunlich viele Parallelen in seinem Umgang mit Kollegiat*innen und den Künsten, so dass ich die Aktion bei einem der jährlichen Ästhetik-Festivals erneuert habe.



Abbildung 1: Diagramm der „Philosophie“ von Robert Filliou (2018)

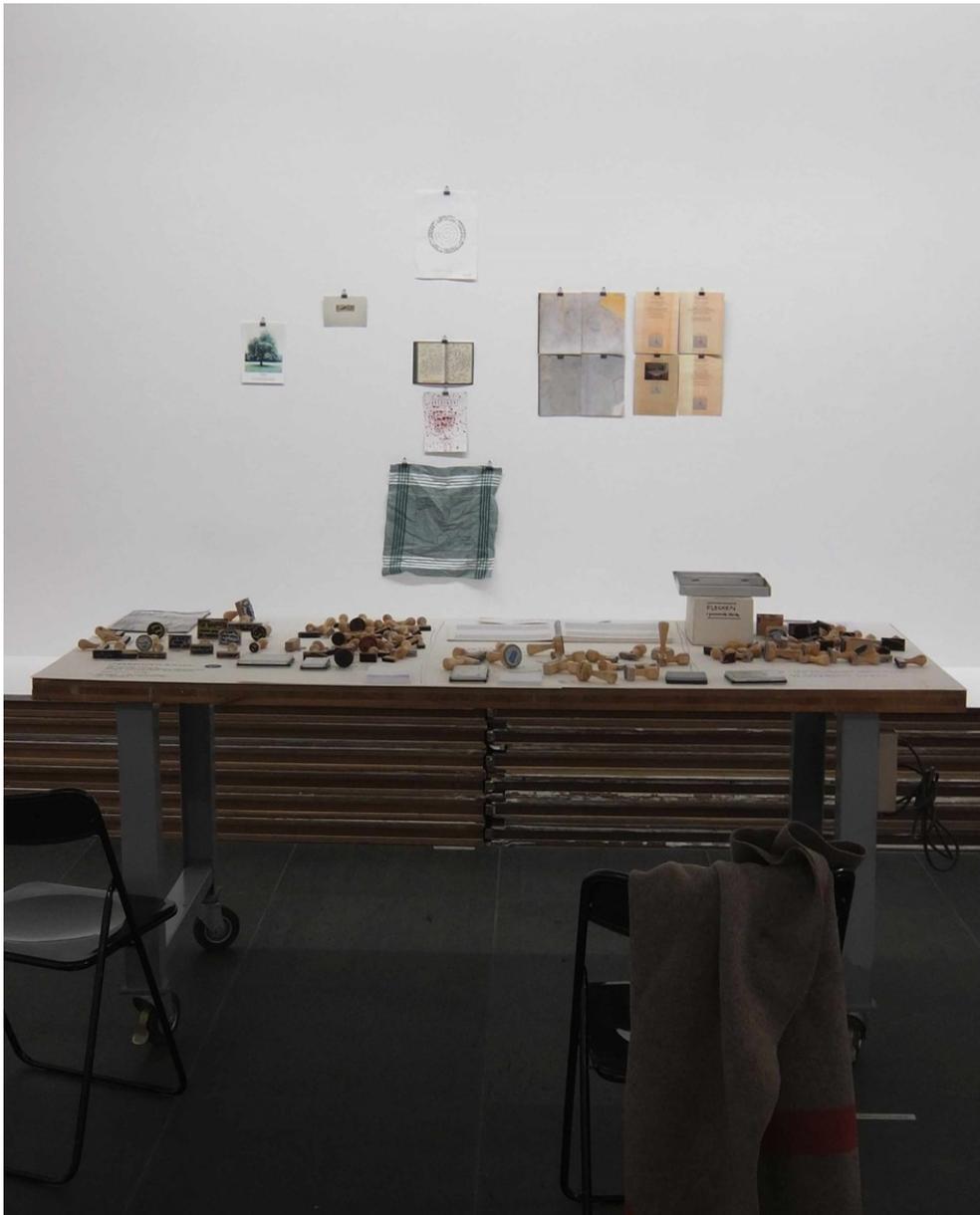


Abbildung 2: Stempel im Kunstmuseum Bern (2018)



Abbildung 3: Publikumsaktion Ästhetik-Festival des Oberstufen-Kollegs (2019)

Beitragsinformationen

Zitationshinweis:

Heinrich, M., & Klewin, G. (2020). Forschungs- und Entwicklungsplan ex post. Vernetzung, Forschung und Entwicklung im Pandemiejahr 2020. *WE_OS-Jahrbuch*, 3, 185–219. https://doi.org/10.4119/we_os-4027

Online verfügbar: 21.12.2020

ISSN: 2627-4450



© Die Autor*innen 2020. Dieser Artikel ist freigegeben unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung, Weitergabe unter gleichen Bedingungen, Version 4.0 Deutschland (CC BY-SA 4.0 de).

URL: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/de/legalcode>